



Russisch-orthodoxe Kirche  
Wiesbaden

## Studienhandbuch 2022 - 2023

### **BACHELOR (B. A.)**

in 7 Semestern oder im Anschluss an das VWA-Diplom

### **BETRIEBSWIRT (VWA)**

in 6 Semestern

### **ÖKONOM (VWA)**

in 4 Semestern

### **AUFBAUSTUDIENGÄNGE**

in 3 Semestern

# Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Wiesbaden

---

## Vorsitzender/Studienleiter

Prof. Dr. Roland Euler

## Geschäftsführerin

Petra Nietzel

Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Wiesbaden e.V.  
IHK-Weiterbildungscampus  
Friedrichstraße 5  
65185 Wiesbaden

Telefon 0611 33465970

Telefax 0611 33465979

info@vwa-wiesbaden.de

**www.vwa-wiesbaden.de**

## Geschäftszeiten

Montag bis Freitag 08:00 - 17:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

## Studentensekretariat

in der Hochschule RheinMain  
Gebäude A, 1. OG, Raum A 327  
Kurt-Schumacher-Ring 18  
65197 Wiesbaden  
Mobil-Nr. 0176 50019264

Montag bis Freitag 17:15 - 18:15 Uhr

Samstag 08:00 - 10:15 Uhr



Stand: August 2021

---

# Inhalt

---

<b>1. Das VWA-Studium im Überblick</b> .....	3
1. Dozentenverzeichnis.....	3
2. Modulares Studienprogramm.....	6
3. Studienbegleitendes Prüfungsverfahren.....	8
4. VWA-Abschluss.....	8
<b>2. Betriebswirt/-in (VWA) – 6 Semester</b> .....	9
1. Lehrprogramm.....	9
2. Studienplan.....	11
<b>3. Betriebswirt/-in (VWA) mit Studienschwerpunkt</b> .....	12
1. Digital Business.....	12
2. Finanzmanagement.....	14
3. Gesundheitsmanagement.....	16
4. Immobilienmanagement.....	18
5. Marketing.....	20
6. Personalmanagement.....	22
<b>4. Bachelor (B. A.)</b> .....	24
1. Bachelor-Abschluss – 7 Semester.....	24
2. Bachelor im Anschluss an VWA-Studium.....	25
3. Lehrprogramm Bachelor.....	26
<b>5. Kompaktstudiengänge – 4 Semester</b> .....	27
<b>6. Aufbaustudiengänge – 3 Semester</b> .....	35
7. Zulassung zum Studium.....	41
8. Studien- und Prüfungsordnung/FAQ.....	42
9. Organisation des Studiums/FAQ.....	45
10. Gaststudium.....	47
11. Zertifikate.....	47
12. MBA-Studiengänge.....	47
13. Service-Portal im Internet.....	48
A1. <b>Antrag auf Zulassung/Geschäftsbedingungen (A1)</b> .....	49
A2. <b>Dienstleistungsvertrag Bachelor (B. A.) (A2)</b> .....	51
A3. Lageplan.....	53



# 1. Das VWA-Studium im Überblick

---

Bundesweit bieten Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien (VWA) die Möglichkeit, mit oder ohne Abitur neben dem Beruf das für den beruflichen Aufstieg erforderliche Fach- und Führungswissen auf Hochschulniveau zu erwerben. Das Konzept des BWL-Abendstudiums der VWA Wiesbaden richtet sich an Auszubildende, Angestellte, Beamte und Selbstständige aus Wirtschaft und Verwaltung.

Die wesentlichen Merkmale sind:

- Die Dozentinnen und Dozenten sind Hochschulprofessor(inn)en und erfolgreiche Führungskräfte aus der Wirtschaft und Verwaltung
- Das modulare Studienkonzept und verschiedene Abschlüsse ermöglichen es, fachliche Schwerpunkte zu setzen und die Studieninhalte flexibel an die Anforderungen im Beruf und die eigenen Ziele anzupassen
- Die Vorlesungen finden im Durchschnitt 1-2 x in der Woche abends und je nach Vorlesung am Samstagvormittag statt. Vorlesungsort ist überwiegend die Hochschule RheinMain in Wiesbaden. Zusätzlich werden Seminarräume der Industrie- und Handelskammer Wiesbaden auf dem IHK-Bildungscampus genutzt, auf dem im Gebäude Friedrichstraße 5 auch die Verwaltung/Studienberatung der VWA ansässig ist.

In diesem Handbuch werden die verschiedenen Studiengänge vorgestellt. Es ist für die Studierenden das zentrale Nachschlagewerk zur Organisation des Studiums und bietet Interessentinnen und Interessenten einen umfassenden Einblick in das Studienprogramm.

## 1. Dozentenverzeichnis

**Studienleiter:**

**Prof. Dr. Roland Euler**

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

### **Dozentinnen und Dozenten**

**Becker, Andreas**

eo ipso, Personal- und  
Organisationsberatung e.K., Mainz

**Dahm, Prof. Dr. jur. Katharina**

Hochschule Mainz

**Becker, Prof. Dr. Manfred**

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

**Döring, Prof. Dr. Vera**

Duale Hochschule Baden-Württemberg,  
Villingen-Schwenningen

**Beißer, Prof. Dr. Jochen**

Business School Wiesbaden

**Endres, Frank**

AOK Rheinland-Pfalz

**Bergander, Arne**

Wohnungseigentümer  
Hans&Thomas von Briel GmbH

**Euler, Prof. Dr. Roland**

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

# 1. Das VWA-Studium im Überblick

---

**Fischer, Prof. Dr. Bettina**

Wiesbaden Business School, HRM Wbn.

**Fischer, Thomas, Dipl.-Kfm.**

Fischer & Westerfeld  
Unternehmensberatung PartG

**Geibel, Peter, Dipl.-Betriebsw.**

Universitätsmedizin der  
Johannes-Gutenberg-Universität Mainz

**Gräslund, Prof. Dr. Karin**

Wiesbaden Business School,  
Hochschule RheinMain

**Grässel, Robin, Dipl.-Betriebsw.**

Wiesbaden Business School,  
Hochschule RheinMain

**Graf, Prof. Dr. Gerhard**

EBS  
Universität für Wirtschaft und Recht,  
Wiesbaden

**Grözinger, Lars, Dipl.-Kfm. StB**

Wiesbaden

**Hahn, Sonja**

AOK Rheinland-Pfalz

**Heer-Reißmann, Dr. Christine**

Ministerialrätin  
Wissenschaftsministerium  
Rheinland-Pfalz

**Hennig, Prof. Dr. Alexander**

DHBW - Duale Hochschule  
Baden-Württemberg

**Herrmann, Prof. Dr. Sebastian**

Wiesbaden Business School,  
Hochschule RheinMain

**Himpel, Prof. Dr. Frank**

Hamad Bin Khalifa University,  
Qatar

**Hofmann, Prof. Dr. Günter**

Wiesbaden Business School,  
Hochschule RheinMain

**Huber, Prof. Dr. Frank**

Johannes Gutenberg-Universität  
Mainz

**Huber, Prof. Dr. Stephanie**

Technische Hochschule Stuttgart

**Jehle, Andreas, Ass. jur.**

Rechtsanwalt

**König, Christian, Dipl.-Volksw.**

Statistisches Bundesamt,  
Wiesbaden

**Kohlmeier, Dr. Anabell**

Dipl.-Volkswirtin  
Vertretungs-Professorin  
Hochschule Darmstadt

**Lauterbach, Dr. Nora**

Verband der Maschinen- und  
Anlagenbauer VDMA

**Melega, Mirco**

Geschäftsführer  
HR Effective

**Metzner, Jochen**

Ministerium f. Soziales, Arbeit, Ges.  
Mainz

**Meyer, Dr. Frederik**

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

**Molter, Stefan**

Personalcontrolling  
Universitätsmedizin der  
Johannes Gutenberg-Universität Mainz

**Moutchnik, Prof. Dr. Dr. Alexander**

Hochschule RheinMain

# 1. Das VWA-Studium im Überblick

---

**Müller, Dr. Jens**

Rechtsanwalt,  
Fachanwalt für Arbeitsrecht  
de faria & partner mbB  
Rechtsanwälte und Notare

**Ostheimer, Prof. Dr. Bernhard**

Hochschule Mainz

**Rammert, Prof. Dr. Stefan**

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

**Rosinus, Prof. Dr. Anna**

Hochschule Mainz

**Rothlauf, Prof. Dr. Franz**

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

**Sauernheimer, Prof. Dr. Karlhans**

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

**Schmidt, Prof. Dr. Paul G.**

Frankfurt School of Finance &  
Management, Frankfurt

**Schmitt-Rink, Prof. Dr. Dres.h.c. Gerhard**

Ruhr-Universität Bochum

**Schürmann, Dr. C. Jochen**

Wirtschaftsprüfer

**Schwalbach, Dr. Matthias**

Handwerkskammer Trier

**Schwitzgebel, Dr. Frieder**

presse-schwitzgebel

**Simon-Opitz, Nicola, Dr. rer. pol.**

Frankfurt School of  
Finance & Management

**Slapnicar, Prof. Dr. jur. Klaus W.**

Fachhochschule Schmalkalden

**Stöhr Henrich**

Coaching&Beratung

**Strehlow, Anna**

Foreign Language Coordinator  
Senior Lecturer  
Johannes Gutenberg-Universität

**Treber, Udo, Dipl.-Volksw.**

Manager/Technology Consultant,  
Hewlett Packard

**Ulrich, Prof. Dr. Volker**

Universität Bayreuth

**Vollmer, Dr. Ingrid**

Geschäftsführerin IHK Rheinessen

**Weigert, Dr. Benjamin**

Zentralbereichsleiter „Finanzstabilität“  
der Deutschen Bundesbank

**Weihrauch, Dr. Andrea**

Amsterdam Business School, Amsterdam

**Weinmann, Birgit**

Diplom-Psychologin

**Wengenroth, Thomas**

Hauptsachgebietsleiter Großbetriebs-  
prüfung, Finanzamt Wiesbaden

**Werner, Prof. Dr. Hartmut**

Wiesbaden Business School,  
Hochschule RheinMain

**Werner, Thomas**

GWW  
Wiesbadener Wohnbaugesellschaft mbH

**Winter, Florian**

DB Cargo Logistics GmbH

**Xander, Andreas, Dipl.-Betriebsw.**

Steuerberater und Wirtschaftsprüfer

Dozentenverzeichnis online:

[dozenten.vwa-wiesbaden.de](https://dozenten.vwa-wiesbaden.de)



# 1. Das VWA-Studium im Überblick

---

## 2. Modulares Studienprogramm

Das Studienprogramm der VWA Wiesbaden baut modular auf dem Basisprogramm der Veranstaltungen in den Fachbereichen BWL, VWL, Recht und Methoden auf, die für ein Studium mit dem Abschluss „Betriebswirt/-in (VWA)“ angeboten werden. Dieses Studienprogramm wird systematisch durch weitere Veranstaltungen ergänzt.

- Abschlüsse „Betriebswirt (VWA)“ mit einem Studienschwerpunkt (Fachrichtung): In diesem Fall wird ein Teil der Wahlmöglichkeiten in den Bereichen BWL und VWL durch spezifische Lehrveranstaltungen ergänzt (Schwerpunktprogramm)
- Die Abschlüsse in den Kompakt- und Aufbaustudiengängen beruhen nach Maßgabe der in diesem Handbuch hinterlegten Lehrpläne jeweils auf einer Teilmenge der für den Abschluss „Betriebswirt/-in (VWA)“ vorausgesetzten Lehrveranstaltungen bzw. des Wahlfach-Lehrprogramms
- Auch das Studium mit dem Abschluss „Bachelor (B. A.)“ baut wesentlich auf dem Basis-Studienprogramm der VWA Wiesbaden auf (siehe Kapitel 4)
- Da jede Lehrveranstaltung mit einer eigenen Prüfung abgeschlossen wird, können sie auch einzeln belegt werden (Gaststudium, siehe Kapitel 10)

Das Studienangebot umfasst

die 6-semesterigen Studiengänge mit dem Abschluss

### Betriebswirt/-in (VWA)

wahlweise auch mit **Studienschwerpunkt**

**Digital Business  
Finanzmanagement  
Gesundheitsmanagement  
Immobilienmanagement  
Marketing  
Personalmanagement**

die 4-semesterigen Kompaktstudiengänge

**Digital Business-Ökonom (VWA)  
Finanz-Ökonom (VWA)  
Gesundheits-Ökonom (VWA)  
Immobilien-Ökonom (VWA)  
Marketing-Ökonom (VWA)  
Personal-Ökonom (VWA)  
Ökonom (VWA)**

und die 3-semesterigen Aufbaustudiengänge

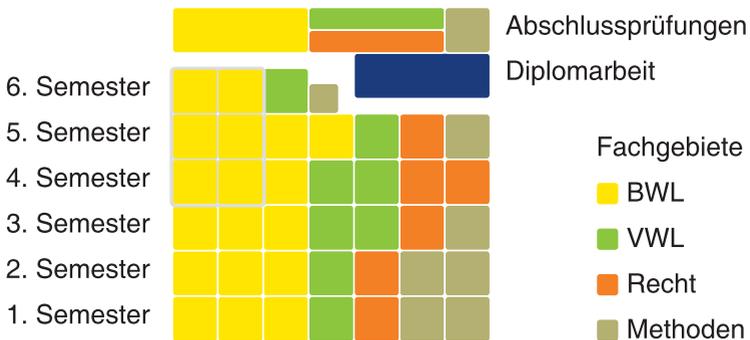
**Finanzbetriebswirt (VWA)  
Gesundheitsbetriebswirt/  
Krankenhausbetriebswirt (VWA)  
Immobilienbetriebswirt (VWA)  
Marketingbetriebswirt (VWA)  
Personalbetriebswirt (VWA)**

# 1. Das VWA-Studium im Überblick

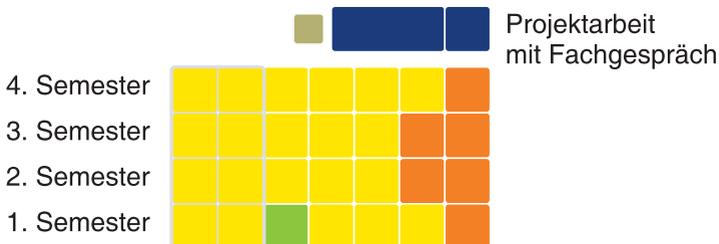
Die Studienpläne sind einheitlich aufgebaut, die kleinste Einheit ist die Lehrveranstaltungsreihe mit 24, 30 bzw. 38 Lehrveranstaltungsstunden (inkl. Klausur). Die Studierenden haben nach Maßgabe der jeweiligen Studienpläne die Möglichkeit, selbst zu entscheiden, welche Veranstaltungen sie wann belegen und in die Notenberechnung einbringen.

Das modulare Studienkonzept der VWA Wiesbaden trägt damit der Tatsache Rechnung, dass sich die Anforderungen an die Beschäftigten in unterschiedlichen Branchen und betrieblichen Funktionen häufig deutlich voneinander unterscheiden. Das Schwerpunktstudium erlaubt die inhaltliche Vertiefung ausgewählter Teildisziplinen der BWL und erhöht den Praxisbezug. Aus Sicht der Arbeitgeber bietet der modulare Aufbau viele Möglichkeiten, bei den Inhalten des Studiums und bei der Abschlussarbeit unmittelbar aus den Anforderungen der betrieblichen Praxis heraus Akzente zu setzen.

## Betriebswirt/-in (VWA) - mit/ohne Schwerpunkt



## Beispiel: Digital-Business-Ökonom (VWA)



= 4/6 Leistungspunkte (= 1 Lehrveranstaltung)

Wahlbereich im Schwerpunktprogramm

Pflichtkurs Wissenschaftliches Arbeiten (ohne Anrechnung von Leistungspunkten)

# 1. Das VWA-Studium im Überblick

---

## 3. Studienbegleitendes Prüfungsverfahren

### System der Leistungspunkte

Das Prüfungsverfahren wird studienbegleitend durchgeführt. Zum Abschluss einer jeden Lehrveranstaltungsreihe wird eine 90-minütige Klausur angeboten, die bei Bestehen zum Erwerb von Leistungspunkten (kurz auch „Credits“) führt. Aus den in diesem Handbuch aufgeführten Studienplänen ergeben sich die Leistungspunkte, die für die entsprechenden Abschlüsse erreicht werden müssen (Mindest-Credits). In den Bereichen BWL, VWL und Recht sind zusätzliche, übergreifende Prüfungen abzulegen.

### Bewertung von Studienleistungen

In die Wertung fließen nur die Leistungsnachweise mit den besten Noten bis zum Erreichen der geforderten Mindest-Credits ein. Die Klausuren der in den Studienplänen mit einem „P“ gekennzeichneten Lehrveranstaltungsreihen (Pflichtfächer) müssen bestanden sein, die dabei erzielte Note geht aber nicht zwingend in die Wertung ein. Die Gesamtnote errechnet sich aus den besten Einzelnoten, die mit den Leistungspunkten gewichtet werden.

### Diplom- und Projektarbeiten

Die Studierenden der VWA schreiben in den 6-semestrigen Studiengängen eine Diplomarbeit mit einem Umfang von 60 Seiten und einer Bearbeitungsdauer von drei Monaten. Sie kann im Bachelor-Studiengang gleichzeitig als Bachelor-Thesis eingereicht werden. In den Kompaktstudiengängen wird in 6 Wochen eine Projektarbeit mit einem Umfang von 30 Seiten erstellt. Die Studierenden werden dabei von Dozent(inn)en der VWA betreut. Idealerweise wird dabei ein betriebliches Thema bearbeitet.

## 4. VWA-Abschluss

Der im Jahr 1993 gegründete gemeinnützige Verein VWA Wiesbaden e.V. ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien, der für seine Mitglieder Mindestanforderungen für die Zulassung zum Studium und für die Studien- und Prüfungsordnungen festlegt. Der Abschluss eines 6-semestrigen Studiums oder eines Aufbaustudiums an der VWA Wiesbaden führt zum Erwerb des Wirtschaftsdiploms der Deutschen Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien. Den erfolgreichen Absolventen eines Kompaktstudiums wird ein Abschlusszertifikat verliehen.

Das anerkannt hohe akademische Niveau der Studienangebote an der VWA Wiesbaden wird auch durch das Bachelor-Angebot belegt. Im Rahmen der Kooperation mit der staatlichen Hochschule Südwestfalen können wesentliche Teile des bestehenden Angebotes in den FIBAA-akkreditierten Studiengang übernommen werden (vgl. Kapitel 4).

Ein VWA-Abschluss stellt, sofern eine abgeschlossene Berufsausbildung nachgewiesen wird, in Hessen die fachbezogene Hochschulzugangsberechtigung her. Dies eröffnet - soweit im weiteren Berufsweg erforderlich und möglich - den Zugang zu Voll- und Teilzeitstudiengängen. Das hessische Hochschulgesetz sieht weiterbildende Masterstudiengänge vor, zu denen auch Bewerber(innen) zugelassen werden, die eine Berufsausbildung abgeschlossen haben und über eine mehrjährige Berufserfahrung verfügen (vgl. Kapitel 11).

## 2. Betriebswirt/-in (VWA) ohne Studienschwerpunkt

### Der 6-semesterige Studiengang zum Wirtschaftsdiplom „Betriebswirt/-in (VWA)“

Das Lehrprogramm für ein Studium mit dem Abschluss „Betriebswirt/-in (VWA)“ bildet sowohl das **Basisprogramm** des Studienangebotes für die VWA-Abschlüsse als auch für die Bachelor-Studiengänge (vgl. Seite 24-26).

Bei einem Studium mit Schwerpunkt wird ein Teil der Lehrveranstaltungen aus diesem Basisprogramm durch spezifische Veranstaltungen des jeweiligen Schwerpunktprogramms ersetzt. Ein Studium ohne Schwerpunkt stellt damit im Bezug auf die Anzahl der Prüfungen die gleichen Anforderungen wie ein Studium mit Schwerpunkt. Es wird gerne als Einstieg in ein VWA-Studium genutzt. Im weiteren Verlauf können sich persönliche Ziele oder berufliche Perspektiven ergeben, die zu der Belegung eines Schwerpunktes führen. Das modulare Studienangebot der VWA Wiesbaden unterstützt dies.

#### Beispiel:

#### 1. Lehrprogramm

Semester	Bereich	Fach	Stundenzahl*
Erstes  bis	BWL	Bilanzierung	P 24 <i>B</i>
	BWL	Buchhaltung	24 <i>B</i>
	BWL	Controlling	24 <i>B</i>
	BWL	Finanzierungsinstrumente	P 24 <i>B</i>
	BWL	Grundlagen BWL	P 30 <i>B</i>
	BWL	Internationales Marketing	24 <i>B</i>
	BWL	Kosten- und Leistungsrechnung	24 <i>B</i>
drittes  Semester	Methoden	Projektmanagement	24 <i>B</i>
	Methoden	Statistik	24 <i>B</i>
	Methoden	Unternehmen und IT	24
	Methoden	Wirtschaftsmathematik I	P 24 <i>B</i>
	Methoden	Wirtschaftsmathematik II	24 <i>B</i>
	Recht	Bürgerliches Recht	P 30 <i>B</i>
	Recht	Öffentliches Recht	24 <i>B</i>
	VWL	Grundlagen VWL	P 30 <i>B</i>
	VWL	Makroökonomie	P* 24 <i>B</i>
	VWL	Mikroökonomie	P* 24 <i>B</i>
		*Mikro- <u>oder</u> Makroökonomie P	

## 2. Betriebswirt/-in (VWA) ohne Studienschwerpunkt

Semester	Bereich	Fach	Stundenzahl*
Viertes bis sechstes Semester	BWL	Arbeits- und Organisationspsychologie	24 <i>B</i>
	BWL	Betriebliche Steuerlehre	P 30 <i>B</i>
	BWL	Internationale Unternehmensführung	24 <i>B</i>
	BWL	Investitionsrechnung	24 <i>B</i>
	BWL	Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse	24
	BWL	Materialwirtschaft	24 <i>B</i>
	BWL	Organisation	24 <i>B</i>
	BWL	Personalwirtschaft	24 <i>B</i>
	BWL	Produktion und Logistik	30 <i>B</i>
	BWL	Unternehmensstrategie	24 <i>B</i>
Semester	Methoden	Ethik	24 <i>B</i>
	Methoden	Konfliktmanagement	24 <i>B</i>
	Methoden	Wissenschaftslehre inkl. Technik	P 12 <i>B</i>
	Recht	Arbeits- und Sozialrecht	24 <i>B</i>
	Recht	Handels- und Wirtschaftsrecht	24 <i>B</i>
	VWL	Finanzwissenschaft	24 <i>B</i>
VWL	Internationale Wirtschaftsbeziehungen	24 <i>B</i>	

Neben der Stundenzahl ist vermerkt, welche Fächer obligatorisch für den „Betriebswirt (VWA)“ sind („P“ = Pflicht) und welche Fächer Grundlage für den Bachelor-Abschluss sind („B“ = Bachelor, vgl. Kapitel 4).

**Änderungen im Lehrprogramm sind vorbehalten.** Die in diesem Studienhandbuch hinterlegten Studienpläne regeln in erster Linie die Frage, in welchen Abschlüssen und dabei in welchen Fachbereichen (BWL, VWL, Recht, Methoden, optionaler Schwerpunkt) die einzelnen Lehrveranstaltungsreihen eingebracht werden können. Auch kann sich die Zuordnung einzelner Lehrveranstaltungen zu den Semestern ändern.

Die zu Beginn eines jeden Semesters veröffentlichten Lehrprogramme beinhalten eine Empfehlung der Akademie für die Belegung der Lehrveranstaltungen aus dem aktuellen Angebot abhängig vom angestrebten Abschluss.

## 2. Betriebswirt/-in (VWA) ohne Studienschwerpunkt

### 2. Studienplan

#### Betriebswirtschaftslehre

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits&Organisations-Psychologie..	4
Betriebliche Steuerlehre (30 Std.)....	6 P
Bilanzierung.....	4 P
Buchhaltung.....	4
Controlling.....	4
Finanzierungsinstrumente.....	4 P
Grundlagen BWL (30 Std.).....	6 P
Internationale Unternehmensführung..	4
Internationales Marketing.....	4
Investitionsrechnung.....	4
Jahresabschluss + Jahresabschlussanalyse.....	4
Kosten- und Leistungsrechnung.....	4
Marketing Grundlagen.....	4
Materialwirtschaft.....	4
Organisation.....	4
Personalwirtschaft.....	4
Produktion und Logistik (30 Std.)....	6
Unternehmensstrategie.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>44 von 78</b>

#### Volkswirtschaftslehre

Leistungsnachweis	Credits
Finanzwissenschaft.....	4
Grundlagen VWL (30 Std.).....	6 P
Internat. Wirtschaftsbeziehungen....	4
Makroökonomie.....	4 P*
Mikroökonomie.....	4 P*
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>14 von 22</b>

#### Rechtswissenschaft

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits- und Sozialrecht.....	4
Bürgerliches Recht (30 Std.) .....	6 P
Handels- und Wirtschaftsrecht .....	4
Öffentliches Recht.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>10 von 18</b>

#### Methoden

Leistungsnachweis	Credits
Ethik.....	4
Konfliktmanagement.....	4
Projektmanagement.....	4
Statistik .....	4
Unternehmen und IT.....	4
Wirtschaftsmathematik I.....	4 P
Wirtschaftsmathematik II.....	4
Wissenschaftslehre inkl. Technik.....	0 P
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>12 von 28</b>

#### Abschlussprüfungen

Abschlussprüfungen	Credits
BWL, mündlich.....	12 P
VWL, mündlich.....	6 P
Recht, schriftlich.....	6 P
Diplomarbeit.....	12 P
Fachgespräch Diplomarbeit.....	4 P

**P = Pflicht** (muss bestanden werden)

Die Abschlussprüfungen sind zu belegen.  
„Wissenschaftslehre inklusive Technik“ muss vor der Diplomarbeit besucht werden.

Im Rahmen des Studiums steht den Studierenden der VWA Wiesbaden die Möglichkeit offen, sich über einen Studienschwerpunkt auf eine bestimmte Teildisziplin der Betriebswirtschaftslehre zu spezialisieren. Im Studium mit Studienschwerpunkt tritt zu den vier Fachbereichen BWL, VWL, Recht und Methoden das Schwerpunktprogramm als fünfter Fachbereich hinzu, mit dem das Basisprogramm durch zusätzliche Lehrveranstaltungsreihen ergänzt wird. In den Studienplänen verschiebt sich die Verteilung der Pflichtveranstaltungen und der Leistungspunkte.

Am Standort Wiesbaden stehen sechs Studienschwerpunkte zur Auswahl: Digital Business, Finanzmanagement, Gesundheitsmanagement, Immobilienmanagement, Marketing und Personalmanagement.

## 1. Studienschwerpunkt Digital Business

### Schwerpunktprogramm

Lehrveranstaltung	Stundenzahl
Anwendungssysteme in Unternehmen	24
Digitales Marketing	24
Projektmanagement	24
Unternehmen und IT	24

Der Bedarf an Spezialisten für Digitalisierungsprojekte und –aufgaben – regional, national und international – ist ungebrochen. Digitale Herausforderungen durch Technologien (wie das Internet der Dinge, Virtual Reality oder die allgegenwärtigen Mobile Devices) und durch verändertes Kundenverhalten führen bei vielen Unternehmen zu einem radikalen Umbruch ihres Geschäftes, Erfolg basiert auf kreativen, IT-basierten Geschäftsmodellen.

Der Schwerpunkt **DIGITAL BUSINESS** bündelt das hierfür erforderliche Wissen. Das Studium vereint betriebswirtschaftliche Grundlagen mit technischen Innovationen und qualifiziert so zu einem Experten in diesem Bereich.

Studierende lernen betriebswirtschaftlich fundierte Vermarktung, Ideen für digitale Produkte und Services zu entwickeln und diese effizient.

# 3. Betriebswirt/-in (VWA) mit Studienschwerpunkt

## Studienplan - Schwerpunkt Digital Business

### Betriebswirtschaftslehre

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits&Organisations-Psychologie..	4
Betriebliche Steuerlehre (30 Std.)....	6
Bilanzierung .....	4 P
Buchhaltung .....	4
Controlling .....	4
Finanzierungsinstrumente .....	4
Grundlagen BWL (30 Std.).....	6 P
Internationale Unternehmensführung...	4
Internationales Marketing .....	4
Investitionsrechnung .....	4
Jahresabschluss +	
Jahresabschlussanalyse .....	4
Kosten- und Leistungsrechnung.....	4
Marketing Grundlagen .....	4
Organisation .....	4
Personalwirtschaft .....	4
Produktion und Logistik (30 Std.)....	6
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>28 von 70</b>

### Rechtswissenschaft

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits- und Sozialrecht.....	4
Bürgerliches Recht (30 Std.) .....	6 P
Handels- und Wirtschaftsrecht .....	4
Öffentliches Recht.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>10 von 18</b>

### Methoden

Leistungsnachweis	Credits
Ethik.....	4
Konfliktmanagement.....	4
Statistik .....	4
Wirtschaftsmathematik I.....	4 P
Wirtschaftsmathematik II.....	4
Wissenschaftslehre inkl. Technik.....	0 P
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>12 von 20</b>

### Volkswirtschaftslehre

Leistungsnachweis	Credits
Finanzwissenschaft .....	4
Grundlagen VWL (30 Std.).....	6 P
Internationale Wirtschaftsbeziehungen	4
Makroökonomie.....	4 P*
Mikroökonomie.....	4 P*
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>14 von 22</b>

### Digital Business

Leistungsnachweis	Credits
Anwendungssyst. in Unternehmen...	4
Digitales Marketing.....	4
Projektmanagement.....	4
Unternehmen und IT.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>16 von 16</b>

\* P = Mikro- oder Makroökonomie

Abschlussprüfungen	Credits
BWL, mündlich.....	12 P
VWL, mündlich.....	6 P
Recht, schriftlich.....	6 P
Diplomarbeit.....	12 P
Fachgespräch Diplomarbeit.....	4 P

**P = Pflicht** (muss bestanden werden)  
Die Abschlussprüfungen sind zu belegen.  
„Wissenschaftslehre inklusive Technik“ muss vor der Diplomarbeit besucht werden.

# 3. Betriebswirt/-in (VWA) mit Studienschwerpunkt

## 1. Studienschwerpunkt Finanzmanagement

### Schwerpunktprogramm

Lehrveranstaltung		Stundenzahl
Finanzierungsinstrumente	(P)	24
Internationale Rechnungslegung		24
Investitionsrechnung	(P)	24
Konzernrechnungslegung		24
Unternehmensbewertung		24

Das **FINANZMANAGEMENT** umfasst die Gestaltung des gesamten Entscheidungsrahmens, der sich auf die Planung, Beschaffung, Verwaltung und Disposition von Finanzmitteln bezieht. Es beschäftigt sich unter anderem mit Fragestellungen wie: Welches sind die maßgeblichen Determinanten einer Finanzplanung? Wie sind die Vorteile alternativer Investitionen zu beurteilen? Welche Möglichkeiten der Finanzierung stehen offen? Mit welchen Werten sind Vermögen und Schulden der Unternehmung im Jahresabschluss, bilanzanalytisch oder im Rahmen einer Unternehmensbewertung anzusetzen? Was ist ein Cash-Flow, in welchem Zusammenhang spricht man von „Rentabilität“ und wie sind diese und andere Größen und Kennziffern zu interpretieren? Von zentraler Bedeutung für das Finanzmanagement ist das gesamte „Zahlenwerk“ des Unternehmens. Kenntnisse auf den Gebieten Finanzbuchhaltung, Bilanzierung und Kosten- und Leistungsrechnung zählen somit zum „Handwerkszeug“ des Finanzmanagers.



# 3. Betriebswirt/-in (VWA) mit Studienschwerpunkt

## Studienplan - Schwerpunkt Finanzmanagement

### Betriebswirtschaftslehre

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits&Organisations-Psychologie..	4
Betriebliche Steuerlehre (30 Std.)....	6
Bilanzierung.....	4 P
Buchhaltung.....	4
Controlling.....	4
Grundlagen BWL (30 Std.).....	6 P
Internationale Unternehmensführung..	4
Internationales Marketing .....	4
Jahresabschluss +	
Jahresabschlussanalyse.....	4
Kosten- und Leistungsrechnung.....	4
Marketing Grundlagen.....	4
Materialwirtschaft.....	4
Organisation.....	4
Personalwirtschaft.....	4
Produktion und Logistik (30 Std.)....	6
Unternehmensstrategie.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>28 von 70</b>

### Rechtswissenschaft

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits- und Sozialrecht.....	4
Bürgerliches Recht (30 Std.) .....	6 P
Handels- und Wirtschaftsrecht .....	4
Öffentliches Recht.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>10 von 18</b>

### Methoden

Leistungsnachweis	Credits
Ethik.....	4
Konfliktmanagement.....	4
Projektmanagement.....	4
Statistik .....	4
Unternehmen und IT.....	4
Wirtschaftsmathematik I.....	4 P
Wirtschaftsmathematik II.....	4
Wissenschaftslehre inkl. Technik.....	0 P
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>12 von 28</b>

### Volkswirtschaftslehre

Leistungsnachweis	Credits
Finanzwissenschaft.....	4
Grundlagen VWL (30 Std.).....	6 P
Internat. Wirtschaftsbeziehungen....	4
Makroökonomie.....	4 P*
Mikroökonomie.....	4 P*
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>14 von 22</b>

### Finanzmanagement

Leistungsnachweis	Credits
Finanzierungsinstrumente.....	4 P
Internationale Rechnungslegung.....	4
Investitionsrechnung.....	4 P
Konzernrechnungslegung.....	4
Unternehmensbewertung.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>16 von 20</b>

\* P = Mikro- oder Makroökonomie

Abschlussprüfungen	Credits
BWL, mündlich.....	12 P
VWL, mündlich.....	6 P
Recht, schriftlich.....	6 P
Diplomarbeit.....	12 P
Fachgespräch Diplomarbeit.....	4 P

**P = Pflicht** (muss bestanden werden)

Die Abschlussprüfungen sind zu belegen.  
„Wissenschaftslehre inklusive Technik“ muss vor der Diplomarbeit besucht werden.

### 3. Betriebswirt/-in (VWA) mit Studienschwerpunkt

#### Studienschwerpunkt Gesundheitsmanagement

##### Schwerpunktprogramm

Lehrveranstaltung		Stundenzahl
Gesundheitsökonomie	(P)	24
Health Care		24
Krankenhausfinanzierung	(P)	24
Personalmanagement im Gesundheitswesen*		24
Rechnungswesen im Krankenhaus	(P)	24
Rehabilitations- und Pflegeversicherungsrecht		24
Unternehmensführung und Controlling im Gesundheitswesen		24

\* aufbauend auf Personalwirtschaft (BWL-Basisprogramm)

Die VWA Wiesbaden wurde im Jahr 1993 zunächst als reine „Krankenhausakademie“ gegründet – maßgeblich durch die Initiative von Prof. Dr. Peter Jäger (Universität Mannheim), damals Geschäftsführer der Dr.-Horst-Schmidt-Kliniken GmbH. Im Fachbereich Gesundheitsmanagement kann die VWA Wiesbaden daher auf einen Stab besonders renommierter Dozentinnen und Dozenten zurückgreifen, die in Wiesbaden lehren, auch wenn sie mittlerweile bundesweit in Wissenschaft und Wirtschaft tätig sind.

Auszug aus der Stellungnahme der **Hessischen Krankenhausgesellschaft e.V.** zum berufsbegleitenden Studium an der VWA Wiesbaden:

„Trotz aller gegenwärtigen Schwierigkeiten und Sparmaßnahmen gehört das Gesundheitswesen weltweit zu den besonders zukunftssträchtigen Wirtschaftszweigen. Nicht zuletzt der zunehmende Zwang zur Kostenkontrolle hat dazu geführt, dass sich die Anforderungen an die Beschäftigten in den vergangenen Jahren deutlich verändert haben: Gefragt sind – neben den klassischen Qualifikationen – mehr und mehr auch betriebswirtschaftliche Kenntnisse und Fähigkeiten. Die beruflichen Perspektiven in diesen Sektoren verbessern sich mit einem erfolgreich an der VWA Wiesbaden abgeschlossenen Studium deutlich. Die mit den Absolventinnen und Absolventen der Akademie gemachten Erfahrungen bestätigen dies eindrucksvoll.“

Auszug aus der Stellungnahme der **Landesverbände der Privatkrankenanstalten in Hessen und Rheinland-Pfalz e.V.**:

„Fachkräfte, die das VWA-Studium erfolgreich absolviert haben, werden gegenüber anderen Bewerbern bei sonst gleichen Voraussetzungen in der Regel bevorzugt eingestellt. Bei der Besetzung von Positionen der mittleren und oberen Führungsebene werden genau diejenigen Zusatzqualifikationen erwartet, die in den von der VWA Wiesbaden angebotenen Studiengängen vermittelt werden. Auch und insbesondere für Absolventinnen und Absolventen einer nichtkaufmännischen Ausbildung werden mit einem solchen Studium die Aussichten am Arbeitsmarkt signifikant verbessert.“

# 3. Betriebswirt/-in (VWA) mit Studienschwerpunkt

## Studienplan – Schwerpunkt Gesundheitsmanagement

### Betriebswirtschaftslehre

Leistungsnachweis	Credits
Betriebliche Steuerlehre (30 Std.)....	6
Bilanzierung.....	4 P
Buchhaltung.....	4
Controlling.....	4
Finanzierungsinstrumente.....	4
Grundlagen BWL (30 Std.).....	6 P
Internationale Unternehmensführung...4	
Internationales Marketing.....	4
Investitionsrechnung.....	4
Jahresabschluss + Jahresabschlussanalyse.....	4
Kosten- und Leistungsrechnung.....	4
Marketing Grundlagen.....	4
Materialwirtschaft.....	4
Personalwirtschaft.....	4
Produktion und Logistik (30 Std.)....	6
Unternehmensstrategie.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>28 von 70</b>

### Rechtswissenschaft

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits- und Sozialrecht.....	4
Bürgerliches Recht (30 Std.) .....	6 P
Handels- und Wirtschaftsrecht .....	4
Öffentliches Recht.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>10 von 18</b>

### Methoden

Leistungsnachweis	Credits
Ethik.....	4
Konfliktmanagement.....	4
Projektmanagement.....	4
Statistik .....	4
Unternehmen und IT.....	4
Wirtschaftsmathematik I.....	4 P
Wirtschaftsmathematik II.....	4
Wissenschaftslehre inkl. Technik....	0 P
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>12 von 28</b>

### Volkswirtschaftslehre

Leistungsnachweis	Credits
Finanzwissenschaft.....	4
Grundlagen VWL (30 Std.).....	6 P
Internat. Wirtschaftsbeziehungen....	4
Makroökonomie.....	4 P*
Mikroökonomie.....	4 P*
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>14 von 22</b>

\* P = Mikro- oder Makroökonomie  
oder Gesundheitsökonomie (2 von 3)

### Gesundheitsmanagement

Leistungsnachweis	Credits
Gesundheitsökonomie.....	4 P*
Health-Care .....	4
Krankenhausfinanzierung.....	4 P
Personalmanagement im GW.....	4
Rechnungswesen im Krankenhaus..4	P
Reha- & Pflegeversicherungsrecht...4	
Unt.führung & Controlling im GW ....4	
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>16 von 28</b>

**P = Pflicht** (muss bestanden werden)  
Die Abschlussprüfungen sind zu belegen.  
„Wissenschaftslehre inklusive Technik“ muss  
vor der Diplomarbeit besucht werden.

Abschlussprüfungen	Credits
BWL, mündlich.....	12 P
VWL, mündlich.....	6 P
Recht, schriftlich.....	6 P
Diplomarbeit.....	12 P
Fachgespräch Diplomarbeit.....	4 P

# 3. Betriebswirt/-in (VWA) mit Studienschwerpunkt

## Studienschwerpunkt Immobilienmanagement

### Schwerpunktprogramm

Lehrveranstaltung	Stundenzahl
Digitales Marketing	24
Immobilien-Investitionen/-Finanzierung	24
Immobilien-Marketing	24
Immobilien-Recht	(P) 24
Property Management	(P) 24

Dienstleistungen in der **IMMOBILIENWIRTSCHAFT** unterliegen einem stetig wachsenden und sich schnell verändernden Markt. Die Folgen dieser expansiven Entwicklung: die Nachfrage nach gut ausgebildeten Fachkräften für diesen Markt steigt seit Jahren.

Die Aufgaben eines Immobilienmanagers sind vielseitig: Analysen zur aktuellen Marktlage erstellen, Immobilien bewerten und Finanzierungsmodelle mit Banken planen, Objekte entwickeln, betreuen und verwerten, Kunden beraten u.a.m.. Neben speziellem Branchenwissen benötigen Sie fundierte betriebswirtschaftliche und rechtliche Kenntnisse, aber auch Managementqualitäten und Vermarktungsgeschick. Unsere Studiengänge mit der interdisziplinären Vertiefung im Immobilienmanagement bieten Ihnen dafür beste Startvoraussetzungen.

Thematisch beschäftigen sich die Vorlesungen im Immobilienmanagement mit dem Immobilienrecht, dem Property Management, der Immobilien-Investition und ihrer Finanzierung sowie dem Immobilien-Marketing.

Im Immobilienrecht geht es um das Grundstücksrecht, Sicherungsrecht, Baurecht, Wohnungseigentumsrecht, Mietrecht sowie das Maklerrecht. Das Property Management handelt vom technischen und kaufmännischen Bestandsmanagement von Wohnimmobilien und Gewerbeimmobilien sowie vom Immobilienverwaltungsmanagement. Die speziell in Immobilieninvestitionen liegenden Risiken und Chancen werden ebenso behandelt wie die speziellen Formen und Instrumente der Finanzierung dieser Investitionen. Schließlich verlangt auch die Vermarktung von Immobilien spezifische Kenntnisse und Fähigkeiten, die in der Lehrveranstaltung zum Immobilien-Marketing vermittelt und entwickelt werden.

# 3. Betriebswirt/-in (VWA) mit Studienschwerpunkt

## Studienschwerpunkt Immobilienmanagement

### Betriebswirtschaftslehre

Leistungsnachweis	Credits
Betriebliche Steuerlehre (30 Std.)....	6
Bilanzierung.....	4 P
Buchhaltung.....	4
Controlling.....	4
Finanzierungsinstrumente.....	4
Grundlagen BWL (30 Std.).....	6 P
Internationale Unternehmensführung...4	
Internationales Marketing.....	4
Investitionsrechnung.....	4
Jahresabschluss + Jahresabschlussanalyse.....	4
Kosten- und Leistungsrechnung.....	4
Marketing Grundlagen.....	4
Organisation.....	4
Personalwirtschaft.....	4
Produktion und Logistik (30 Std.).....	6
Unternehmensstrategie.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>28 von 70</b>

### Volkswirtschaftslehre

Leistungsnachweis	Credits
Finanzwissenschaft.....	4
Grundlagen VWL (30 Std.).....	6 P
Internat. Wirtschaftsbeziehungen....	4
Makroökonomie.....	4 P*
Mikroökonomie.....	4 P*
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>14 von 22</b>

\* P = Mikro- oder Makroökonomie

Abschlussprüfungen	Credits
BWL, mündlich.....	12 P
VWL, mündlich.....	6 P
Recht, schriftlich.....	6 P
Diplomarbeit.....	12 P
Fachgespräch Diplomarbeit.....	4 P

### Rechtswissenschaft

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits- und Sozialrecht.....	4
Bürgerliches Recht (30 Std.) .....	6 P
Handels- und Wirtschaftsrecht .....	4
Öffentliches Recht.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>10 von 18</b>

### Methoden

Leistungsnachweis	Credits
Ethik.....	4
Konfliktmanagement.....	4
Projektmanagement.....	4
Statistik .....	4
Unternehmen und IT.....	4
Wirtschaftsmathematik I.....	4 P
Wirtschaftsmathematik II.....	4
Wissenschaftslehre inkl. Technik....	0 P
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>12 von 28</b>

### Immobilienmanagement

Leistungsnachweis	Credits
Digitales Marketing.....	4
Immobilien-Investitionen/ Finanzierung.....	4
Immobilien-Marketing.....	4
Immobilien-Recht.....	4 P
Property Management.....	4 P
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>16 von 20</b>

**P = Pflicht** (muss bestanden werden)  
Die Abschlussprüfungen sind zu belegen.  
„Wissenschaftslehre inklusive Technik“ muss vor der Diplomarbeit besucht werden.

# 3. Betriebswirt/-in (VWA) mit Studienschwerpunkt

## Studienschwerpunkt Marketing

### Schwerpunktprogramm

Lehrveranstaltung		Stundenzahl
Digitales Marketing		24
Internationales Marketing	(P)	24
Marketing Grundlagen	(P)	24
Marktforschung		24
Produkt- und Preispolitik		24
Vertriebspolitik und Marketingplanung		24

Der Begriff **MARKETING** beschreibt „die bewusst marktorientierte Führung des gesamten Unternehmens, die sich in Planung, Koordination und Kontrolle aller auf die aktuellen und potentiellen Märkte ausgerichteten Unternehmensaktivitäten niederschlägt.“ (H. Meffert) Dabei gewinnt das Marketing seit Jahrzehnten zunehmend an Bedeutung und rückt mehr und mehr ins Zentrum des betriebswirtschaftlichen Geschehens: Kontinuität ist nur noch in sehr wenigen Branchen gegeben und vor dem Hintergrund sich rasant entwickelnder Märkte ist eine konsequente Marktorientierung für die Unternehmen unabdingbar.

Um sich den vielfältigen Herausforderungen sich wandelnder Märkte erfolgreich stellen zu können, bedarf es der Kenntnis und des Einsatzes des breit gefächerten Instrumentariums des Marketing. So liefern Marktforschung und Marktanalysen Hinweise auf Absatzchancen und bilden damit die Grundlage für Produktentwicklungen und -innovationen. Dem Markttest und der planvollen Markteinführung kommen große Bedeutung zu, ebenso wie der Etablierung von Marken. Vielfältige Entscheidungen sind darüber hinaus in den Bereichen Preis-, Kommunikations- und Distributionspolitik zu treffen.

Kurzum: Marketing ist – entgegen der Vorstellung in vielen Köpfen – viel mehr als nur Werbung. Marketing muss alle relevanten Bereiche des Unternehmens integrieren und strategisch einheitlich ausrichten. Ziel dieses strategischen Marketings ist die konsequente Marktorientierung des gesamten Unternehmens mit der Fähigkeit zur kontinuierlichen Anpassung an die sich fortwährend verändernden absatzseitigen Rahmenbedingungen.

# 3. Betriebswirt/-in (VWA) mit Studienschwerpunkt

## Studienplan – Schwerpunkt Marketing

### Betriebswirtschaftslehre

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits&Organisations-Psychologie..	4
Betriebliche Steuerlehre (30 Std.)....	6
Bilanzierung .....	4 P
Buchhaltung.....	4
Controlling.....	4
Finanzierungsinstrumente.....	4
Grundlagen BWL (30 Std.).....	6 P
Internationale Unternehmensführung...4	
Investitionsrechnung.....	4
Jahresabschluss + Jahresabschlussanalyse.....	4
Kosten- und Leistungsrechnung.....	4
Materialwirtschaft.....	4
Organisation.....	4
Personalwirtschaft.....	4
Produktion und Logistik (30 Std.)....	6
Unternehmensstrategie.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>28 von 70</b>

### Volkswirtschaftslehre

Leistungsnachweis	Credits
Finanzwissenschaft.....	4
Grundlagen VWL (30 Std.).....	6 P
Internat. Wirtschaftsbeziehungen....	4
Makroökonomie.....	4 P*
Mikroökonomie.....	4 P*
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>14 von 22</b>

\* P = Mikro- oder Makroökonomie

Abschlussprüfungen	Credits
BWL, mündlich.....	12 P
VWL, mündlich.....	6 P
Recht, schriftlich.....	6 P
Diplomarbeit.....	12 P
Fachgespräch Diplomarbeit.....	4 P

### Rechtswissenschaft

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits- und Sozialrecht.....	4
Bürgerliches Recht (30 Std.) .....	6 P
Handels- und Wirtschaftsrecht .....	4
Öffentliches Recht.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>10 von 18</b>

### Methoden

Leistungsnachweis	Credits
Ethik.....	4
Konfliktmanagement.....	4
Projektmanagement.....	4
Statistik .....	4
Unternehmen und IT.....	4
Wirtschaftsmathematik I.....	4 P
Wirtschaftsmathematik II.....	4
Wissenschaftslehre inkl. Technik....	0 P
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>12 von 28</b>

### Marketing

Leistungsnachweis	Credits
Digitales Marketing.....	4
Internationales Marketing.....	4 P
Marketing Grundlagen.....	4 P
Marktforschung.....	4
Produkt- und Preispolitik.....	4
Vertriebspolitik u. Marketingplanung...4	
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>16 von 24</b>

**P = Pflicht** (muss bestanden werden)  
Die Abschlussprüfungen sind zu belegen.  
„Wissenschaftslehre inklusive Technik“ muss vor der Diplomarbeit besucht werden.

### 3. Betriebswirt/-in (VWA) mit Studienschwerpunkt

---

#### Studienschwerpunkt Personalmanagement

##### Schwerpunktprogramm

Lehrveranstaltung		Stundenzahl
Fallstudien zum Personalmanagement		24
Organisation	(P)	24
Personalentwicklung		24
Personalmarketing		24
Personalwirtschaft	(P)	24
Rechtliche Grundlagen des Personalmanagements*		24

\* aufbauend auf der Lehrveranstaltung „Arbeits + Sozialrecht“

Die Auswahl geeigneter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist eine der wichtigsten und folgenreichsten Führungsaufgaben in jedem Unternehmen. Dem zielgerichteten Personalmanagement kommt daher eine Schlüsselfunktion zu.

Das **PERSONALMANAGEMENT** umfasst sämtliche Maßnahmen und Entscheidungen, die sich auf die Beschaffung, die Entwicklung und den Einsatz des betrieblichen Produktionsfaktors „Arbeit“ beziehen und berücksichtigt dabei nicht allein die kurz- und mittelfristigen, sondern auch die langfristigen Zielsetzungen moderner Unternehmen wie Nachhaltigkeit des Erfolgs sowie Sozial- und Umweltverträglichkeit.

Das Risiko von Fehlentscheidungen im Personalwesen muss aufgrund der hohen finanziellen und sozialen Folgekosten so gering wie möglich gehalten werden. Daher unterscheidet sich das moderne Personalmanagement in seinen Strukturen deutlich von der traditionellen, mehr administrativ orientierten Personalarbeit. Flexible Formen der Arbeitsorganisation, der Einzug der Informationstechnik (IT), zunehmender internationaler Wettbewerb und die Bedeutung von Motivation und Betriebsidentifikation für die Arbeitsleistung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unterschiedlicher Qualifikationsniveaus bedeuten für das Selbstverständnis der Personalarbeit eine Veränderung hin zum umfassenden Human Resource Management.

Die Aufgaben des praktischen Personalmanagements werden heute in der Regel in besonderen Personalabteilungen wahrgenommen. In diesen Abteilungen bieten sich interessante und verantwortungsvolle Beschäftigungsmöglichkeiten. Gefragt sind dabei neben dem Wissen um die ökonomischen und rechtlichen Grundlagen der Personalarbeit methodische und kommunikative Fähigkeiten sowie soziale Kompetenz und ein gutes Urteilsvermögen.

### 3. Betriebswirt/-in (VWA) mit Studienschwerpunkt

#### Studienplan – Schwerpunkt Personalmanagement

##### Betriebswirtschaftslehre

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits&Organisations-Psychologie..	4
Betriebliche Steuerlehre (30 Std.)....	6
Bilanzierung.....	4 P
Buchhaltung.....	4
Controlling.....	4
Finanzierungsinstrumente.....	4
Grundlagen BWL (30 Std.).....	6 P
Internationale Unternehmensführung...4	
Internationales Marketing.....	4
Investitionsrechnung.....	4
Jahresabschluss +	
Jahresabschlussanalyse.....	4
Kosten- und Leistungsrechnung.....	4
Marketing Grundlagen.....	4
Materialwirtschaft.....	4
Produktion und Logistik (30 Std.)....	6
Unternehmensstrategie.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>28 von 70</b>

##### Volkswirtschaftslehre

Leistungsnachweis	Credits
Finanzwissenschaft .....	4
Grundlagen VWL (30 Std.).....	6 P
Internationale Wirtschaftsbeziehungen.	4
Makroökonomie.....	4 P*
Mikroökonomie.....	4 P*
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>14 von 22</b>

\* P = Mikro- oder Makroökonomie

Abschlussprüfungen	Credits
BWL, mündlich.....	12 P
VWL, mündlich.....	6 P
Recht, schriftlich.....	6 P
Diplomarbeit.....	12 P
Fachgespräch Diplomarbeit.....	4 P

##### Rechtswissenschaft

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits- und Sozialrecht.....	4
Bürgerliches Recht (30 Std.) .....	6 P
Handels- und Wirtschaftsrecht .....	4
Öffentliches Recht.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>10 von 18</b>

##### Methoden

Leistungsnachweis	Credits
Ethik.....	4
Konfliktmanagement.....	4
Projektmanagement.....	4
Statistik .....	4
Unternehmen und IT.....	4
Wirtschaftsmathematik I.....	4 P
Wirtschaftsmathematik II.....	4
Wissenschaftslehre inkl. Technik.....	0 P
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>12 von 28</b>

##### Personalmanagement

Leistungsnachweis	Credits
Fallstudien Personalmanagement....	4
Organisation.....	4 P
Personalentwicklung.....	4
Personalmarketing.....	4
Personalwirtschaft.....	4 P
Rechtliche Grundlagen des Personalmanagements.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>16 von 24</b>

**P = Pflicht** (muss bestanden werden)  
Die Abschlussprüfungen sind zu belegen.  
„Wissenschaftslehre inklusive Technik“ muss vor der Diplomarbeit besucht werden.

## 4. Bachelor (B. A.)

### Bachelor (B. A.) der Fachhochschule Südwestfalen

An der VWA Wiesbaden kann in sieben Semestern, zusätzlich oder alternativ zum Abschluss „Betriebswirt (VWA)“, ebenfalls neben dem Beruf der staatliche Bachelor-Abschluss erreicht werden („begleitender Bachelor“). Absolvent(inn)en der VWA können den Bachelor-Abschluss auch nach dem VWA-Studium erreichen („Anschlussbachelor“). Alle Lehrveranstaltungen finden in Wiesbaden statt.

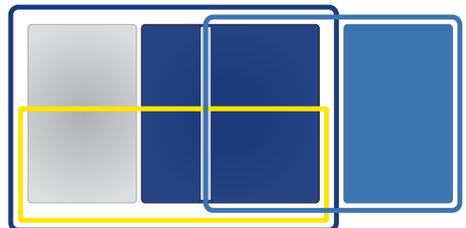
**Der FIBAA-akkreditierte Abschluss „Bachelor of Arts“ (B. A.)** wird im Rahmen einer Studienkooperation von Südwestfalen (FH SWF) vergeben.



Die besondere Kompetenz und Erfahrung der FH SWF zeigt sich im hohen Anteil der berufs begleitend bzw. ausbildungsbegleitend Studierenden an der Gesamtzahl ihrer Studierenden.

⇒ Das Profil des „Betriebswirt (VWA)“ ist der/die Generalist(in) mit einer fundierten wirtschaftswissenschaftlichen Ausbildung, die mit einer großen Bandbreite in den Wahlmöglichkeiten bei der Fächerbelegung in einem Präsenzstudium erfolgt.

- Basis-Programm Betriebswirt (VWA)
- Schwerpunktprogramm der VWA
- Zusatzprogramm Bachelor (B. A.)
- Betriebswirt (VWA) mit/ohne Schwerpunkt
- Ökonom-Studiengänge (VWA)
- Bachelor (B. A.)



#### Zusatzprogramm Bachelor

Das VWA-Basisprogramm deckt den wesentlichen Teil der Vorlesungen ab, der für den Bachelor-Abschluss mit Erfolg zu belegen ist. Abgerundet wird das Vorlesungsprogramm durch Module in den Bereichen Sprachen/Kompetenzen. Die zusätzlichen Wahlpflichtseminare ergänzen das klassische Präsenz-Studium der VWA und die Praxisprojekte verleihen dem Bachelor-Studienprogramm einen ausgeprägten Praxisbezug.

⇒ Der „Bachelor (B. A.)“ fokussiert die Vermittlung des wirtschaftswissenschaftlichen Grundlagenwissens auf einen definierten Bereich des breiter angelegten VWA-Studienangebotes und schließt im Gegenzug die praktische Anwendung dieses Wissens in das Studienprogramm und die Notenbewertung ein.

## 4. Bachelor (B. A.)

---

In den Praxisprojekten wird jeweils eine Projektarbeit im Rahmen der Berufstätigkeit plus Präsentation bewertet. Die Wahlpflichtseminare umfassen eine Einführungsveranstaltung, die Hausarbeit und eine Präsentation in der Gruppe. Es werden mehrere Seminarthemen angeboten.

Das Curriculum für den „Bachelor (B. A.)“ baut unmittelbar auf dem Lehrprogramm für den „Betriebswirt (VWA)“ auf (Seite 9f.). Bei der Belegung sind folgende Punkte zu beachten:

- Für die Zulassung zum Bachelor-Studium gelten besondere Regelungen.
- Damit eine Klausurnote im Bachelor-Studiengang von der FH SWF anerkannt werden kann, ist zu jeder Klausur zwingend eine individuelle **An- und Abmeldung** notwendig, welche durch die Studierenden eigenverantwortlich **online** erfolgt.
- Im Bachelor-Curriculum sind alle Leistungen Pflichtleistungen. Die aus den VWA-Studienplänen bekannte Einteilung in Pflichtklausuren („P“) und „andere“ entfällt.
- Einige Bachelor-Fächer werden durch zwei VWA-Fächer abgedeckt, die nur gemeinsam eingebracht werden können („+“-Fächer, Beispiel „Wirtschaftsmathematik“).

### Anschlussbachelor

Der Abschluss „Bachelor (B. A.)“ kann auch nach Abschluss eines Wirtschaftsdiplomstudienanges an einer VWA erreicht werden. Der „Anschlussbachelor“ baut auf dem identischen Curriculum des begleitenden Bachelors auf. Die Studiendauer ist individuell und hängt von den anrechenbaren Vorleistungen ab.

Aus der engen Verzahnung mit dem VWA-Studienprogramm ergeben sich umfangreiche Möglichkeiten der Anrechnung von Vorleistungen. Mögliche Lücken in der Fächerbelegung sind während des Bachelor-Studiums durch das Studienangebot der VWA mit zwei Jahrgängen im Jahr leicht zu schließen. Bei der Zusammenstellung der Studienleistungen werden in einer Einzelfallprüfung folgende Punkte berücksichtigt:

- Wenn eine Klausur im VWA-Studium nicht belegt bzw. bestanden wurde, ist diese im Bachelor-Studium nachzuholen. Die Modulnote darf nicht schlechter als 4,0 sein (Kompensationsregel).
- Die mündliche Abschlussprüfung BWL aus dem Betriebswirt (VWA) der VWA Wiesbaden kann als Wahlpflichtseminar gewertet werden. Eine Rechtsklausur kann durch das Ergebnis der schriftlichen Abschlussprüfung Recht der VWA ersetzt werden, wenn dieses Fach Gegenstand der jeweiligen Abschlussprüfung war.
- Eine VWA-Diplomarbeit kann als Bachelor-Thesis neu eingereicht werden.
- Nach den Vorgaben der Kultusministerkonferenz sind mindestens 90 Credits im Bachelor-Studiengang zu erbringen.

**Hier der Link zur Prüfungsordnung:**

[http://www4.fh-swf.de/media/downloads/hv2/download\\_12/prfungsundnderungsordnungen/fbiw\\_1/BPO\\_Betriebswirtschaft\\_Rhein-Neckar\\_2014.pdf](http://www4.fh-swf.de/media/downloads/hv2/download_12/prfungsundnderungsordnungen/fbiw_1/BPO_Betriebswirtschaft_Rhein-Neckar_2014.pdf)

# Bachelor (B.A.) - Curriculum

Modul	Fach	Leistungspunkte nach ECTS (Credits)
M01	Grundlagen BWL	5
M01	Grundlagen VWL	5
M01	Projektmanagement	3
M01	Wissenschaftslehre inkl. Technik	2
M02	Wirtschaftsmathematik	5
M02	Statistische Methodenlehre	2
M03	Buchhaltung	3
M03	Bilanzierung	3
M04	Betriebliche Steuerlehre	5
M05	Materialwirtschaft	2
M05	Produktion und Logistik	5
M06	Kosten- und Leistungsrechnung	3
M06	Controlling	3
M07	Investitionsrechnung	3
M07	Finanzierungsinstrumente, Finanzplanung und -märkte	3
M08	Marketing Grundlagen	3
M08	Internationales Marketing	3
M09	Personalwirtschaft	3
M09	Organisation	3
M09	Arbeits- und Organisationspsychologie	3
M10	Unternehmensstrategie	3
M10	Internat. Unternehmensführung	3
M11	Mikroökonomie	3
M11	Makroökonomie	2
M12	Internationale Wirtschaftsbeziehungen und Finanzwissenschaft	5
M13	Wahlpflichtseminar I	11
M13	Wahlpflichtseminar II	11
M14	BGB	5
M14	Wirtschaftsrecht	3
M14	Arbeitsrecht	3
M14	Öffentliches Recht	1
M15	Wirtschaftsenglisch	5
M16	Konfliktmanagement	3
M16	Ethik	3
M17	Praxisprojekt I	18
M17	Praxisprojekt II	18
M18	Thesis	12
M18	Kolloquium	4

**180 Credits**

Legende: Zusatzprogramm Bachelor

Mxx Anwendungsbereich Kompensationsregel

# 5. Kompaktstudiengänge

---

## Die 4-semesterigen Kompaktstudiengänge

Ebenso wie die 6-semesterigen Studiengänge zum Wirtschaftsdiplom „Betriebswirt/-in (VWA)“ stehen auch die 4-semesterigen Kompaktstudiengänge der VWA Wiesbaden Berufstätigen mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung und einem Jahr Berufserfahrung offen. Mit Abitur ist das Kompaktstudium auch parallel zur Ausbildung möglich.

Am Standort Wiesbaden stehen sieben Abschlüsse zur Auswahl:

**1. Digital Business-Ökonom (VWA) - neu ab WS19/20**

**2. Finanz-Ökonom (VWA)**

**3. Gesundheits-Ökonom (VWA)**

**4. Immobilien-Ökonom (VWA)**

**5. Marketing-Ökonom (VWA)**

**6. Personal-Ökonom (VWA)**

**7. Ökonom (VWA) - neu ab WS19/20**

Im Unterschied zum 6-semesterigen Studium handelt es sich bei einem Kompaktstudium nicht um ein vollständiges BWL-Studium. Es weist eine deutlich stärkere Spezialisierung auf eine Teildisziplin der Wirtschaftswissenschaften auf. Im Kompaktstudium wird keine Diplomarbeit verlangt, sondern eine vom Umfang kleinere Projektarbeit als Bestandteil der Abschlussprüfung angefertigt.

Der erfolgreiche Abschluss eines Kompaktstudiums führt dementsprechend nicht zum Erwerb des Wirtschaftsdiploms der Deutschen Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademien. Stattdessen erhalten die Absolventinnen und Absolventen ein Abschlusszertifikat, welches sie dazu berechtigt, als Titel die jeweilige Bezeichnung ihres Kompaktstudienganges mit dem Zusatz „(VWA)“ zu führen. Aufbauend kann innerhalb von zwei weiteren Semestern der Abschluss Betriebswirt/-in (VWA) erworben werden.

# 5. Kompaktstudiengänge

## Kompaktstudiengang „Digital Business-Ökonom (VWA)“

### Schwerpunktprogramm

Lehrveranstaltung	Stundenzahl
Anwendungssysteme in Unternehmen	24
Digitales Marketing	24
Projektmanagement	24
Unternehmen und IT	24

### Wirtschaftswissenschaften

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits&Organisations-Psychologie..	4
Betriebliche Steuerlehre (30 Std.)....	6
Bilanzierung.....	4 P
Buchhaltung.....	4
Controlling.....	4
Finanzierungsinstrumente.....	4
Grundlagen BWL (30 Std.).....	6 P
Grundlagen VWL (30 Std.).....	6
Internationale Unternehmensführung..	4
Internationales Marketing.....	4
Investitionsrechnung.....	4
Kosten- und Leistungsrechnung.....	4
Marketing Grundlagen .....	4
Organisation.....	4
Personalwirtschaft.....	4
Produktion und Logistik (30 Std.)....	6
Wissenschaftslehre inkl. Technik....	0 P
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>34 von 72</b>

### Rechtswissenschaft

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits- und Sozialrecht.....	4
Bürgerliches Recht (30 Std.).....	6 P
Handels- und Wirtschaftsrecht .....	4
Öffentliches Recht.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>8 von 18</b>

### Digital Business

Leistungsnachweis	Credits
Anwendungssyst. in Unternehmen...4	
Digitales Marketing.....	4
Projektmanagement.....	4
Unternehmen und IT.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>16 von 16</b>

Abschlussprüfungen	Credits
Projektarbeit.....	10 P
Fachgespräch.....	4 P

**P = Pflicht** (muss bestanden werden)  
 „Wissenschaftslehre inklusive Technik“  
 ist vor der Projektarbeit zu besuchen.

## 5. Kompaktstudiengänge

### Kompaktstudiengang „Finanz-Ökonom (VWA)“

#### Schwerpunktprogramm

Lehrveranstaltung		Stundenzahl
Finanzierungsinstrumente	(P)	24
Internationale Rechnungslegung		24
Investitionsrechnung	(P)	24
Jahresabschluss + Jahresabschlussanalyse		24
Konzernrechnungslegung		24
Unternehmensbewertung		24

#### Studienplan

##### Wirtschaftswissenschaften

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits&Organisations-Psychologie..	4
Betriebliche Steuerlehre (30 Std.)....	6
Bilanzierung.....	4 P
Buchhaltung.....	4
Controlling.....	4
Grundlagen BWL (30 Std.).....	6 P
Grundlagen VWL (30 Std.).....	6
Internationale Unternehmensführung..	4
Internationales Marketing .....	4
Kosten- und Leistungsrechnung.....	4
Marketing Grundlagen.....	4
Materialwirtschaft.....	4
Organisation.....	4
Personalwirtschaft.....	4
Produktion und Logistik (30 Std.)....	6
Unternehmensstrategie.....	4
Wissenschaftslehre inkl. Technik....	0 P
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>34 von 72</b>

##### Rechtswissenschaft

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits- und Sozialrecht.....	4
Bürgerliches Recht (30 Std.).....	6 P
Handels- und Wirtschaftsrecht .....	4
Öffentliches Recht.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>8 von 18</b>

##### Finanzmanagement

Leistungsnachweis	Credits
Finanzierungsinstrumente.....	4 P
Internationale Rechnungslegung.....	4
Investitionsrechnung.....	4 P
Jahresabschluss + Jahresabschlussanalyse.....	4
Konzernrechnungslegung.....	4
Unternehmensbewertung.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>16 von 24</b>

##### Abschlussprüfungen

Abschlussprüfungen	Credits
Projektarbeit.....	10 P
Fachgespräch.....	4 P

**P = Pflicht** (muss bestanden werden)  
 „Wissenschaftslehre inklusive Technik“  
 ist vor der Projektarbeit zu besuchen.

## 5. Kompaktstudiengänge

### Kompaktstudiengang „Gesundheits-Ökonom (VWA)“

#### Schwerpunktprogramm

Lehrveranstaltung		Stundenzahl
Gesundheitsökonomie	(P)	24
Health Care		24
Krankenhausfinanzierung	(P)	24
Personalmanagement im Gesundheitswesen*		24
Rechnungswesen im Krankenhaus	(P)	24
Rehabilitations- und Pflegeversicherungsrecht		24
Unternehmensführung und Controlling im Gesundheitswesen		24

\* aufbauend auf Personalwirtschaft (Wirtschaftswissenschaften)

#### Studienplan

##### Wirtschaftswissenschaften

Leistungsnachweis	Credits
Betriebliche Steuerlehre (30 Std.)....	6
Bilanzierung.....	4
Buchhaltung.....	4
Controlling.....	4
Finanzierungsinstrumente.....	4
Grundlagen BWL (30 Std.).....	6 P
Grundlagen VWL (30 Std.).....	6
Internationale Unternehmensführung..	4
Internationales Marketing.....	4
Investitionsrechnung.....	4
Kosten- und Leistungsrechnung.....	4
Marketing Grundlagen.....	4
Materialwirtschaft.....	4
Personalwirtschaft.....	4
Produktion und Logistik (30 Std.)....	6
Unternehmensstrategie.....	4
Wissenschaftslehre inkl. Technik....	0 P
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>34 von 72</b>

##### Rechtswissenschaft

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits- und Sozialrecht.....	4
Bürgerliches Recht (30 Std.).....	6 P
Handels- und Wirtschaftsrecht .....	4
Öffentliches Recht.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>8 von 18</b>

##### Gesundheitsmanagement

Leistungsnachweis	Credits
Gesundheitsökonomie .....	4 P
Health-Care.....	4
Krankenhausfinanzierung .....	4 P
Personalmanagement im GW.....	4
Rechnungswesen im Krankenhaus..	4 P
Reha- & Pflegeversicherungsrecht...4	
Unt.führung & Controlling im GW ....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>16 von 28</b>

##### Abschlussprüfungen

Abschlussprüfungen	Credits
Projektarbeit.....	10 P
Fachgespräch.....	4 P

**P = Pflicht** (muss bestanden werden)  
 „Wissenschaftslehre inklusive Technik“  
 ist vor der Projektarbeit zu besuchen.

# 5. Kompaktstudiengänge

## Kompaktstudiengang „Immobilien-Ökonom (VWA)“

### Schwerpunktprogramm

Lehrveranstaltung	Stundenzahl
Digitales Marketing	24
Immobilien-Investitionen/-Finanzierung	24
Immobilien-Marketing	24
Immobilien-Recht	(P) 24
Property Management	(P) 24

### Studienplan

#### Wirtschaftswissenschaften

Leistungsnachweis	Credits
Betriebliche Steuerlehre (30 Std.)....	6
Bilanzierung.....	4
Buchhaltung.....	4
Controlling.....	4
Finanzierungsinstrumente.....	4
Grundlagen BWL (30 Std.).....	6 P
Grundlagen VWL (30 Std.).....	6
Internationale Unternehmensführung..	4
Internationales Marketing.....	4
Investitionsrechnung.....	4
Kosten- und Leistungsrechnung.....	4
Marketing Grundlagen.....	4
Organisation.....	4
Personalwirtschaft.....	4
Produktion und Logistik (30 Std.)....	6
Unternehmensstrategie.....	4
Wissenschaftslehre inkl. Technik....	0 P
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>34 von 72</b>

#### Rechtswissenschaft

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits- und Sozialrecht.....	4
Bürgerliches Recht (30 Std.) .....	6 P
Handels- und Wirtschaftsrecht .....	4
Öffentliches Recht.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>8 von 18</b>

#### Immobilienmanagement

Leistungsnachweis	Credits
Digitales Marketing.....	4
Immobilien-Investitionen/ Finanzierung.....	4
Immobilien-Marketing.....	4
Immobilien-Recht.....	4 P
Property Management.....	4 P
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>16 von 20</b>

Abschlussprüfungen	Credits
Projektarbeit.....	10 P
Fachgespräch.....	4 P

**P = Pflicht** (muss bestanden werden)  
 „Wissenschaftslehre inklusive Technik“  
 ist vor der Projektarbeit zu besuchen.

## 5. Kompaktstudiengänge

### Kompaktstudiengang „Marketing-Ökonom (VWA)“

#### Schwerpunktprogramm

Lehrveranstaltung	Stundenzahl
Digitales Marketing	24
Internationales Marketing	(P) 24
Marketing Grundlagen	(P) 24
Marktforschung	24
Produkt- und Preispolitik	24
Vertriebspolitik und Marketingplanung	24

### Studienplan

#### Wirtschaftswissenschaften

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits&Organisations-Psychologie..	4
Betriebliche Steuerlehre (30 Std.)....	6
Bilanzierung.....	4 P
Buchhaltung.....	4
Controlling.....	4
Finanzierungsinstrumente.....	4
Grundlagen BWL (30 Std.).....	6 P
Grundlagen VWL (30 Std.).....	6
Internationale Unternehmensführung..	4
Investitionsrechnung.....	4
Kosten- und Leistungsrechnung.....	4
Materialwirtschaft.....	4
Organisation.....	4
Personalwirtschaft.....	4
Produktion und Logistik (30 Std.)....	6
Unternehmensstrategie.....	4
Wissenschaftslehre inkl. Technik....	0 P
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>34 von 72</b>

#### Rechtswissenschaft

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits- und Sozialrecht.....	4
Bürgerliches Recht (30 Std.) .....	6 P
Handels- und Wirtschaftsrecht .....	4
Öffentliches Recht.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>8 von 18</b>

#### Marketing

Leistungsnachweis	Credits
Digitales Marketing.....	4
Internationales Marketing.....	4 P
Marketing Grundlagen.....	4 P
Marktforschung.....	4
Produkt- und Preispolitik.....	4
Vertriebspolitik u. Marketingplanung...	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>16 von 24</b>

Abschlussprüfungen	Credits
Projektarbeit.....	10 P
Fachgespräch.....	4 P

**P = Pflicht** (muss bestanden werden)  
 „Wissenschaftslehre inklusive Technik“  
 ist vor der Projektarbeit zu besuchen.

## 5. Kompaktstudiengänge

### Kompaktstudiengang „Personal-Ökonom (VWA)“

#### Schwerpunktprogramm

Lehrveranstaltung	Stundenzahl
Arbeits- und Sozialrecht	24
Fallstudien zum Personalmanagement	24
Organisation	(P) 24
Personalentwicklung	24
Personalmarketing	24
Personalwirtschaft	(P) 24
Rechtliche Grundlagen des Personalmanagements*	24

\* aufbauend auf Arbeits- und Sozialrecht

#### Studienplan

##### Betriebswirtschaftslehre

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits&Organisations-Psychologie..	4
Betriebliche Steuerlehre (30 Std.)....	6
Bilanzierung.....	4 P
Buchhaltung.....	4
Controlling.....	4
Finanzierungsinstrumente.....	4
Grundlagen BWL (30 Std.).....	6 P
Grundlagen VWL (30 Std.).....	6
Internationale Unternehmensführung..	4
Internationales Marketing.....	4
Investitionsrechnung.....	4
Kosten- und Leistungsrechnung.....	4
Marketing Grundlagen.....	4
Materialwirtschaft.....	4
Produktion und Logistik (30 Std.)....	6
Unternehmensstrategie.....	4
Wissenschaftslehre inkl. Technik....	0 P
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>34 von 72</b>

##### Rechtswissenschaft

Leistungsnachweis	Credits
Bürgerliches Recht (30 Std.).....	6 P
Handels- und Wirtschaftsrecht.....	4
Öffentliches Recht.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>8 von 14</b>

##### Personalmanagement

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits- und Sozialrecht.....	4
Fallstudien Personalmanagement....	4
Organisation.....	4 P
Personalentwicklung.....	4
Personalmarketing.....	4
Personalwirtschaft.....	4 P
Rechtliche Grundlagen des Personalmanagements.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>16 von 28</b>

Abschlussprüfungen	Credits
Projektarbeit.....	10 P
Fachgespräch.....	4 P

**P = Pflicht** (muss bestanden werden)  
„Wissenschaftslehre inklusive Technik“  
ist vor der Projektarbeit zu besuchen.

# 5. Kompaktstudiengänge

## Kompaktstudiengang „Ökonom (VWA)“

ohne Schwerpunktprogramm

### Studienplan

#### Wirtschaftswissenschaften

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits&Organisations-Psychologie..	4
Betriebliche Steuerlehre (30 Std.)....	6
Bilanzierung.....	4 P
Buchhaltung.....	4
Controlling.....	4
Finanzierungsinstrumente.....	4 P
Grundlagen BWL (30 Std.).....	6 P
Grundlagen VWL (30 Std.).....	6 P
Internationale Unternehmensführung...	4
Internales Marketing.....	4
Investitionsrechnung.....	4
Kosten- und Leistungsrechnung.....	4
Marketing Grundlagen .....	4
Materialwirtschaft.....	4
Organisation.....	4
Personalwirtschaft.....	4
Produktion und Logistik (30 Std.)....	6
Unternehmensstrategie.....	4
Wissenschaftslehre inkl. Technik....	0 P
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>48 von 80</b>

#### Rechtswissenschaft

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits- und Sozialrecht.....	4
Bürgerliches Recht (30 Std.).....	6 P
Handels- und Wirtschaftsrecht .....	4
Öffentliches Recht.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>10 von 18</b>

Abschlussprüfungen	Credits
Projektarbeit.....	10 P
Fachgespräch.....	4 P

**P = Pflicht** (muss bestanden werden)  
 „Wissenschaftslehre inklusive Technik“  
 ist vor der Projektarbeit zu besuchen.

## 6. Aufbaustudiengänge

---

### Die 3-semesterigen Aufbaustudiengänge

Voraussetzung für die Zulassung zu einem 3-semesterigen Aufbaustudium an der VWA Wiesbaden ist ein abgeschlossenes Studium jedweder Fachrichtung an einer VWA, einer Fachhochschule, einer Universität oder an einer vergleichbaren Bildungseinrichtung sowie ein Jahr Berufserfahrung. Der erfolgreiche Abschluss eines Aufbaustudiums führt zum Erwerb des Wirtschaftsdiploms der Deutschen Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademien.

An der VWA Wiesbaden können verschiedene Aufbaustudiengänge mit den folgenden Abschlüssen belegt werden:

- **Finanzbetriebswirt (VWA)**
- **Gesundheitsbetriebswirt/  
Krankenhausbetriebswirt (VWA)**
- **Immobilienbetriebswirt (VWA)**
- **Marketingbetriebswirt (VWA)**
- **Personalbetriebswirt (VWA)**

Der programmatische Schwerpunkt eines jeden Aufbaustudienganges liegt in einer bestimmten Teildisziplin der Wirtschaftswissenschaften. Die darüber hinaus geforderten Leistungspunkte in den Prüfungsgebieten Betriebswirtschaftslehre und Recht erwerben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Lehrveranstaltungen aus dem Basisprogramm des Studienganges Betriebswirt (VWA).



# 6. Aufbaustudiengänge

## Aufbaustudiengang „Finanzbetriebswirt (VWA)“

### Schwerpunktprogramm

Lehrveranstaltung		Stundenzahl
Finanzierungsinstrumente	(P)	24
Internationale Rechnungslegung		24
Investitionsrechnung	(P)	24
Jahresabschluss + Jahresabschlussanalyse		24
Konzernrechnungslegung		24
Unternehmensbewertung		24

### Studienplan

#### Betriebswirtschaftslehre

Leistungsnachweis	Credits
Betriebliche Steuerlehre (30 Std.)....	6
Bilanzierung.....	4 P
Buchhaltung.....	4
Controlling.....	4
Grundlagen BWL (30 Std.).....	6 P
Internationale Unternehmensführung..	4
Internationales Marketing.....	4
Kosten- und Leistungsrechnung.....	4
Marketing Grundlagen.....	4
Materialwirtschaft.....	4
Organisation.....	4
Personalwirtschaft.....	4
Produktion und Logistik (30 Std.)....	6
Unternehmensstrategie.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>20 von 62</b>

#### Rechtswissenschaft

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits- und Sozialrecht.....	4
Bürgerliches Recht (30 Std.) .....	6 P
Handels- und Wirtschaftsrecht .....	4
Öffentliches Recht.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>8 von 18</b>

#### Finanzmanagement

Leistungsnachweis	Credits
Finanzierungsinstrumente.....	4 P
Internationale Rechnungslegung.....	4
Investitionsrechnung.....	4 P
Jahresabschluss + Jahresabschlussanalyse.....	4
Konzernrechnungslegung.....	4
Unternehmensbewertung.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>16 von 24</b>

Abschlussprüfung	Credits
Mündliche Prüfung.....	8 P

**P = Pflicht** (muss bestanden werden)

## 6. Aufbaustudiengänge

### Aufbaustudiengang „Gesundheitsbetriebswirt/ Krankenhausbetriebswirt (VWA)“

#### Schwerpunktprogramm

Lehrveranstaltung		Stundenzahl
Gesundheitsökonomie	(P)	24
Health Care		24
Krankenhausfinanzierung	(P)	24
Personalmanagement im Gesundheitswesen*		24
Rechnungswesen im Krankenhaus	(P)	24
Rehabilitations- und Pflegeversicherungsrecht		24
Unternehmensführung und Controlling im Gesundheitswesen		24

\* aufbauend auf Personalwirtschaft (BWL-Basisprogramm)

#### Studienplan

##### Betriebswirtschaftslehre

Leistungsnachweis	Credits
Betriebliche Steuerlehre (30 Std.)....	6
Bilanzierung.....	4 P
Buchhaltung.....	4
Finanzierungsinstrumente.....	4
Grundlagen BWL (30 Std.).....	6 P
Internationale Unternehmensführung...4	
Internationales Marketing.....	4
Investitionsrechnung.....	4
Kosten- und Leistungsrechnung.....4	
Marketing Grundlagen.....	4
Materialwirtschaft.....	4
Personalwirtschaft.....	4
Produktion und Logistik (30 Std.)....	6
Unternehmensstrategie.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>20 von 62</b>

##### Rechtswissenschaft

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits- und Sozialrecht.....	4
Bürgerliches Recht (30 Std.) .....	6 P
Handels- und Wirtschaftsrecht .....	4
Öffentliches Recht.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>8 von 18</b>

##### Gesundheitsmanagement

Leistungsnachweis	Credits
Gesundheitsökonomie.....	4 P
Health-Care.....	4
Krankenhausfinanzierung.....	4 P
Personalmanagement im GW.....	4
Rechnungswesen im Krankenhaus...4	P
Reha- & Pflegeversicherungsrecht...4	
Unt.führung & Controlling im GW ....4	
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>16 von 28</b>

Abschlussprüfung	Credits
Mündliche Prüfung.....	8 P

**P = Pflicht** (muss bestanden werden)

## 6. Aufbaustudiengänge

### Aufbaustudiengang „Immobilienbetriebswirt (VWA)“

#### Schwerpunktprogramm

Lehrveranstaltung	Stundenzahl
Digitales Marketing	24
Immobilien-Investitionen/-Finanzierung	24
Immobilien-Marketing	24
Immobilien-Recht	(P) 24
Property Management	(P) 24

### Studienplan

#### Betriebswirtschaftslehre

Leistungsnachweis	Credits
Betriebliche Steuerlehre (30 Std.)....	6
Bilanzierung.....	4 P
Buchhaltung.....	4
Controlling.....	4
Finanzierungsinstrumente.....	4
Grundlagen BWL (30 Std.).....	6 P
Internationale Unternehmensführung..	4
Internationales Marketing.....	4
Investitionsrechnung.....	4
Kosten- und Leistungsrechnung.....	4
Marketing Grundlagen.....	4
Organisation.....	4
Personalwirtschaft.....	4
Produktion und Logistik (30 Std.)....	6
Unternehmensstrategie.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>20 von 66</b>

#### Rechtswissenschaft

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits- und Sozialrecht.....	4
Bürgerliches Recht (30 Std.) .....	6 P
Handels- und Wirtschaftsrecht .....	4
Öffentliches Recht.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>8 von 18</b>

#### Immobilienmanagement

Leistungsnachweis	Credits
Digitales Marketing.....	4
Immobilien-Investitionen/ Finanzierung.....	4
Immobilien-Marketing.....	4
Immobilien-Recht.....	4 P
Property Management.....	4 P
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>16 von 20</b>

Abschlussprüfung	Credits
Mündliche Prüfung.....	8 P

**P = Pflicht** (muss bestanden werden)

## 6. Aufbaustudiengänge

### Aufbaustudiengang „Marketingbetriebswirt (VWA)“

#### Schwerpunktprogramm

Lehrveranstaltung	Stundenzahl
Digitales Marketing	24
Internationales Marketing	(P) 24
Marketing Grundlagen	(P) 24
Marktforschung	24
Produkt- und Preispolitik	24
Vertriebspolitik und Marketingplanung	24

### Studienplan

#### Betriebswirtschaftslehre

Leistungsnachweis	Credits
Betriebliche Steuerlehre (30 Std.)....	6
Bilanzierung.....	4 P
Buchhaltung.....	4
Controlling.....	4
Finanzierungsinstrumente.....	4
Grundlagen BWL (30 Std.).....	6 P
Internationale Unternehmensführung..	4
Investitionsrechnung.....	4
Kosten- und Leistungsrechnung.....	4
Materialwirtschaft.....	4
Organisation.....	4
Personalwirtschaft.....	4
Produktion und Logistik (30 Std.)....	6
Unternehmensstrategie.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>20 von 62</b>

#### Rechtswissenschaft

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits- und Sozialrecht.....	4
Bürgerliches Recht (30 Std.) .....	6 P
Handels- und Wirtschaftsrecht .....	4
Öffentliches Recht.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>8 von 18</b>

#### Marketing

Leistungsnachweis	Credits
Digitales Marketing.....	4
Internationales Marketing.....	4 P
Marketing Grundlagen.....	4 P
Marktforschung.....	4
Produkt- und Preispolitik.....	4
Vertriebspolitik u. Marketingplanung..	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>16 von 24</b>

Abschlussprüfung	Credits
Mündliche Prüfung.....	8 P

**P = Pflicht** (muss bestanden werden)

## 6. Aufbaustudiengänge

### Aufbaustudiengang „Personalbetriebswirt (VWA)“

#### Schwerpunktprogramm

Lehrveranstaltung	Stundenzahl
Fallstudien zum Personalmanagement	24
Organisation	(P) 24
Personalentwicklung	24
Personalmarketing	24
Personalwirtschaft	(P) 24
Rechtliche Grundlagen des Personalmanagements	24

### Studienplan

#### Betriebswirtschaftslehre

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits&Organisations-Psychologie..	4
Betriebliche Steuerlehre (30 Std.)....	6
Bilanzierung.....	4 P
Buchhaltung.....	4
Controlling.....	4
Finanzierungsinstrumente.....	4
Grundlagen BWL (30 Std.).....	6 P
Internationale Unternehmensführung..	4
Investitionsrechnung.....	4
Kosten- und Leistungsrechnung.....	4
Materialwirtschaft.....	4
Produktion und Logistik (30 Std.)....	6
Unternehmensstrategie.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>20 von 58</b>

#### Rechtswissenschaft

Leistungsnachweis	Credits
Arbeits- und Sozialrecht.....	4
Bürgerliches Recht (30 Std.) .....	6 P
Handels- und Wirtschaftsrecht .....	4
Öffentliches Recht.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>8 von 18</b>

#### Personalmanagement

Leistungsnachweis	Credits
Fallstudien Personalmanagement....	4
Organisation.....	4 P
Personalentwicklung.....	4
Personalmarketing.....	4
Personalwirtschaft.....	4 P
Rechtliche Grundlagen des Personalmanagements.....	4
<b>Mindest-Credits:</b>	<b>16 von 24</b>

Abschlussprüfung	Credits
Mündliche Prüfung.....	8 P

**P = Pflicht** (muss bestanden werden)

## 7. Zulassung/FAQ

---

### Wer kann an der VWA Wiesbaden studieren?

- Für die Zulassung zu einem 6-semesterigen oder zu einem 4-semesterigen Studium sind eine abgeschlossene Berufsausbildung und eine mindestens einjährige Berufspraxis erforderlich. Wenn es sich nicht um eine kaufmännische Berufsausbildung handelt, ist ein Aufnahmegespräch vorgesehen. In besonderen Ausnahmefällen können auch Bewerber(innen) ohne eine abgeschlossene Berufsausbildung aufgrund ihrer Vorbildung oder ihres beruflichen Werdegangs zugelassen werden.
- Abiturient(inn)en steht die Möglichkeit offen, das VWA-Studium parallel zu einer kaufmännischen Berufsausbildung zu absolvieren (Duales Studium).
- Für die 3-semesterigen VWA-Aufbaustudiengänge ist ein abgeschlossenes Studium an einer Hochschule, einer anderen VWA oder an einer vergleichbaren Bildungseinrichtung und eine mindestens einjährige Berufspraxis erforderlich.

### Was habe ich bei der Bewerbung zu beachten?

- Der Antrag (**Anhang A1**) muss um einen Lebenslauf, die entsprechenden Zeugnisse und Nachweise ergänzt und eigenhändig unterschrieben werden.
- Der Studienausweis wird mit einem Foto versehen, das am besten bereits parallel zum Antrag in digitaler Form an [info@vwa-wiesbaden.de](mailto:info@vwa-wiesbaden.de) gesendet wird.
- Die Unterlagen sollten rechtzeitig vor dem Semesterstart bei der VWA eingehen. Ein Einstieg ist jedoch auch im Laufe jeden Semesters möglich, da nicht alle Lehrveranstaltungen zum gleichen Zeitpunkt starten. Die Zulassung erfolgt schriftlich.

### Können bereits erbrachte Studienzeiten und -leistungen angerechnet werden?

- Ja. Das Studium an einer Hochschule oder einer gleichwertigen Bildungseinrichtung kann angerechnet werden. Die Entscheidung über die Anrechnung von Studienzeiten und -leistungen trifft die Studienleitung unter Beachtung der Gleichwertigkeit des Studiums und der darin erbrachten Leistungen. Dabei kann es keine pauschale Regelungen und daher nur individuelle Einzelfallentscheidungen geben.

### Welche Voraussetzungen gelten für die Bachelor-Studiengänge?

- Es wird ein zusätzlicher Vertrag abgeschlossen (**Anhang A2**).
- Für die Zulassung zu den Bachelor-Studiengängen kommen die Regelungen für das Bundesland Nordrhein-Westfalen zur Anwendung:
  1. bundesweit gültige Hochschulreife oder Fachhochschulreife + (abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder Vorsemester) oder
  2. abgeschlossene kaufmännische Ausbildung + drei Jahre fachtreue Berufserfahrung nach einer Ausbildung im kaufmännischen Bereich. Die drei Jahre müssen zur Einschreibung in den Bachelor nachgewiesen werden.
  3. Über eine Zugangsprüfung kann gegebenenfalls eine Sonderzulassung erfolgen.
- Für die Zulassung an der FH SWF sind beglaubigte Zeugnisse über die Hochschulreife sowie der Berufsausbildung, des Personalausweises und eine Krankenkassenbescheinigung einzureichen. Die Einschreibung erfolgt online.

## 8. Studien- und Prüfungsordnung/FAQ

---

Der vollständige Text der „Prüfungsordnung für die Erteilung der Wirtschaftsdiplome und Abschlusszertifikate der VWA Wiesbaden“ ist auf der Seite [download.vwa-wiesbaden.de](https://www.vwa-wiesbaden.de) abrufbar. Maßgeblich ist die Prüfungsordnung des jeweiligen Studienjahrganges.

### Welche Abschlüsse bietet die VWA an?

- Es werden drei verschiedene Abschlüsse vergeben. Das Wirtschaftsdiplom „Betriebswirt/-in (VWA)“ wird nach dem erfolgreichen Abschluss der 6-semestrigen Studiengänge (mit oder ohne Schwerpunkt) vergeben.
- Die 3-semestrigen Aufbaustudiengänge führen ebenfalls zum Wirtschaftsdiplom „Betriebswirt/-in (VWA)“.
- In den 4-semestrigen Kompaktstudiengängen wird der Titel „Ökonom (VWA)“ gegebenenfalls mit dem entsprechenden fachlichen Zusatz erreicht.
- Der Abschluss „Bachelor (B. A.)“ wird im Rahmen einer Kooperation auf der Basis des Studienangebotes der VWA Wiesbaden von der Fachhochschule Südwestfalen (FH SWF) vergeben (siehe Kapitel 4).

### Leistungspunktesystem der VWA

#### Wie funktioniert das Leistungspunktesystem?

- Allen Studien- und Prüfungsleistungen, die zum erfolgreichen Abschluss des Studiums zu erbringen sind, werden Leistungspunkte (Credits) zugeordnet. Ihre Zuordnung richtet sich nach dem European Credit Transfer System (ECTS).
- Zum Abschluss jeder Lehrveranstaltungsreihe wird eine Klausur angeboten, die bei Bestehen zu Leistungspunkten führt. Zusätzliche Leistungspunkte werden - je nach Studiengang - durch die Abschlussprüfungen und -arbeiten vergeben.

#### Wie wird das Praxiswissen aus dem Beruf berücksichtigt?

- Zum erfolgreichen Abschluss des Studiums der Wirtschaftsdiplom-Studiengänge (6 Semester) sind insgesamt 180 Leistungspunkte erforderlich. Mit dem Nachweis der abgeschlossenen Berufsausbildung und der qualifizierten beruflichen Tätigkeit werden 60 Leistungspunkte angerechnet. Die verbleibenden 120 Leistungspunkte sind innerhalb des Studiums zu erwerben.

#### Wie können Leistungspunkte im Studium erworben werden?

- Das Angebot der im Studium zu erreichenden Leistungspunkte wird durch die Lehrveranstaltungen in den jeweils gültigen Studienplänen festgelegt. In den Wirtschaftsdiplom-Studiengängen (6 Semester) werden zusätzliche Leistungspunkte durch übergreifende Prüfungen vergeben.
- Bei der Belegung der Lehrveranstaltungen besteht innerhalb der Studienpläne grundsätzlich Wahlfreiheit. Pflichtveranstaltungen sind entsprechend mit einem „P“ gekennzeichnet (Pflicht-Credits). Diese müssen bestanden sein. Die in diesen Fächern erreichten Noten gehen aber nicht zwingend in die Notenberechnung ein.
- Leistungspunkte können nur aufgrund von individualisierbaren Prüfungsleistungen erteilt werden. Die bloße Teilnahme an einer Lehrveranstaltung genügt nicht.

## 8. Studien- und Prüfungsordnung/FAQ

---

### Studienleistungen

#### Wieviele Leistungspunkte muss ich insgesamt erreichen?

- Die der Notenberechnung zugrunde gelegten Leistungspunkte der Studiengänge zum/zur „Betriebswirt/-in (VWA)“ setzen sich wie folgt zusammen:

#### Leistungspunkte aus Lehrveranstaltungen

Leistungen im Bereich Betriebswirtschaftslehre	44 Credits
Leistungen im Bereich Volkswirtschaftslehre	14 Credits
Leistungen im Bereich Recht	10 Credits
Leistungen im Bereich Methoden	12 Credits

#### Leistungspunkte aus übergreifenden Prüfungen

Prüfung Betriebswirtschaftslehre (mündlich)	12 Credits
Prüfung Volkswirtschaftslehre (mündlich)	6 Credits
Prüfung Recht (schriftlich)	6 Credits
Diplomarbeit	12 Credits
Fachgespräch Diplomarbeit/Methoden	4 Credits

- Die Verteilung der Leistungspunkte in den Kompakt- und Aufbaustudiengängen sowie die Veränderungen bei einem Studium mit Schwerpunkt sind in den jeweiligen Studienplänen in diesem Handbuch dokumentiert.

### Abschlussprüfungen

#### Wie sind die Abschlussprüfungen organisiert?

- Die mündlichen Abschlussprüfungen in den Fachbereichen BWL und VWL werden als Einzel- oder Gruppenprüfung mit höchstens fünf Kandidaten durchgeführt. Die Prüfungszeit soll je Kandidat und Fach 10 bis 15 Minuten betragen. Die Abschlussprüfung im Fach Recht ist eine Klausur von 120 Minuten Dauer.
- Die für den Jahrgang prüfungsrelevanten Fächerkombinationen in den Abschlussprüfungen werden zu Beginn des sechsten Semesters schriftlich mitgeteilt. In der BWL werden vier Fächer vorgegeben, bei einem Abschluss mit Schwerpunkt davon zwei aus dem Schwerpunktbereich. In der VWL werden drei Fächer genannt, in Recht zwei. Die Prüfungsvorbereitung kann über die laufenden Vorlesungen oder im Selbststudium anhand der Skripte für die genannten Fächer erfolgen.
- Die 3-semesterigen Aufbaustudiengänge werden durch eine mündliche Prüfung über die jeweiligen Schwerpunktfächer abgeschlossen.
- In den 4-semesterigen Kompaktstudiengängen wird eine Projektarbeit angefertigt, an die sich ein Fachgespräch anschließt.

## 8. Studien- und Prüfungsordnung/FAQ

---

### **Welche Anforderungen werden an die Diplom- bzw. die Projektarbeit gestellt?**

- Die Anfertigung der Diplomarbeit (6-semestriges Studium, 60 Seiten  $\pm 10\%$ ) erfolgt im fünften oder sechsten, die der Projektarbeit (Kompaktstudium, 30 Seiten  $\pm 10\%$ ) im vierten Studiensemester.
- Das betriebswirtschaftliche Thema muss aus der Wirtschaft/Verwaltung kommen. Die Ansprache geeigneter Dozent(inn)en für die Betreuung ist wie die Suche nach einem Thema der Hausarbeit grundsätzlich Aufgabe der Studierenden und sollte rechtzeitig erfolgen.
- Vor der Bearbeitung der Diplom- bzw. Projektarbeit ist die Veranstaltung „Wissenschaftslehre inklusive Technik“ als Pflichtveranstaltung zu besuchen. Es steht eine Word-Layoutvorlage bereit ([download.vwa-wiesbaden.de](http://download.vwa-wiesbaden.de)).
- Die Bearbeitungszeit beträgt für Diplomarbeiten drei Monate, für Projektarbeiten sechs Wochen. Die Fristen werden bei der Festlegung des Themas schriftlich festgestellt. Die Abgabefristen für Diplom- bzw. Projektarbeiten können auf schriftlichen Antrag in begründeten Fällen um maximal vier Wochen verlängert werden.
- Nach Bewertung des schriftlichen Teils der Diplom- bzw. Projektarbeit findet ein Fachgespräch zwischen Kandidat, Betreuer und einem Beisitzer mit einer Dauer von ungefähr dreißig Minuten statt. Im Fachgespräch zur Diplomarbeit werden die Inhalte des Fachbereiches Methoden vorausgesetzt.

### **Muss eine Abschlussprüfung in jedem Fall bestanden sein?**

- Maximal zwei mit „nicht ausreichend“ bewertete Leistungen in den mündlichen/schriftlichen Abschlussprüfungen können durch entsprechend gute Leistungen in anderen Fächern des jeweiligen Fachbereiches ausgeglichen werden (Kompensationsregelung). Die Diplom- oder Projektarbeit muss in jedem Fall im schriftlichen und im mündlichen Teil mit mindestens „ausreichend“ bewertet worden sein.

### **Können Prüfungen wiederholt werden?**

- Ja, aber nur, wenn die Leistung nicht „ausreichend“ war. Die Note kann nicht durch eine erneute Teilnahme verbessert werden. Mit schlechter als „ausreichend“ bewertete Klausuren können einmal, in Pflichtfächern zweimal wiederholt werden.
- Die Diplom- bzw. Projektarbeit kann einmal wiederholt werden.

## 9. Organisation des Studiums/FAQ

---

### Welche Unterlagen regeln das Studium?

- Die **Prüfungsordnungen** der VWA Wiesbaden (und der Fachhochschule Südwestfalen (für die Bachelor-Studiengänge) werden durch die **Zulassungsbedingungen, die formalen Vorgaben für die Anfertigung der Hausarbeiten** und die **Klausurordnungen** ergänzt, welche die Teilnahmebedingungen an den Klausuren, deren Bewertung sowie den Umgang mit Täuschungsversuchen festlegen.
- In den **Studienplänen** dieses Handbuchs werden die Titel der einzelnen Lehrveranstaltungen, ihre Zuordnung zu den einzelnen Abschlüssen und die Mindest-Credits dokumentiert, die für den entsprechenden Abschluss zu erreichen sind.
- In den **Semesterplänen** werden die Inhalte der einzelnen Lehrveranstaltungen und die Termine zusammengestellt. Die Pläne sind so aufgebaut, dass die Vorlesungen im Regelstudium ohne zeitliche Überschneidungen besucht werden können.
- Alle Unterlagen sind online unter [download.vwa-wiesbaden.de](https://download.vwa-wiesbaden.de) verfügbar.
- Der **Persönliche Bereich (PB)** im Internet ermöglicht den Download aller Vorlesungsunterlagen und bietet Community-Funktionen. Die Termine aller Veranstaltungen sind über [termine.vwa-wiesbaden.de](https://termine.vwa-wiesbaden.de) online hinterlegt.

### Vorlesungen

- **Wintersemester:** 1. September bis 28./29. Februar
- **Sommersemester:** 1. März bis 31. August, der August ist vorlesungsfrei
- Montag bis Freitag: in der Regel von 18:00 bis 21:15 Uhr
- Samstag: in der Regel von 08:30 bis 11:45 Uhr bzw. 13:30 Uhr (2 Termine wöchentlich)

### Vorlesungsorte

- **Hochschule RheinMain, Kurt-Schumacher-Ring 18**, 65187 Wiesbaden (Regel-Studienort, kostenfreie Parkplätze im Hochschulparkhaus)
- **Hochschule RheinMain, Bleichstraße 44/Bertramstraße 27**, 65183 Wiesbaden (ausgewählte Veranstaltungen, u.a. im PC-Pool)
- **Weiterbildungscampus der IHK Wiesbaden**, Wilhelmstraße 24-26, 65183 Wiesbaden (Veranstaltungen im Schwerpunktbereich + Bachelor-Programm)

### Studentensekretariat

- am Regel-Studienort Hochschule RheinMain, Gebäude A, Raum A327

### Studienausweis

- Zur Teilnahme an den Vorlesungen und Klausuren der VWA Wiesbaden ist nur berechtigt, wer einen gültigen, auf seinen Namen ausgestellten Studienausweis vorweisen kann. Den Ausweis mit Ihrem Foto erhalten Sie zu Beginn des Studiums.

### Datenschutz

- Genaue Informationen und Ihre damit verbundenen Rechte, entnehmen Sie bitte den Datenschutzhinweisen auf unserer Webseite im Downloadbereich.

## 9. Organisation des Studiums (ab WS19/20)/FAQ

---

### Studiengebühren

- Eine Einschreibgebühr wird nur für die Bachelor-Studiengänge erhoben:  
Einschreibgebühr - Bachelor (begleitend zum VWA-Studium) ab 1. Sem. 300,00 €  
Einschreibgebühr - Anschlussbachelor + Einstieg in höhere Semester 1.300,00 €
- Die Höhe der Semestergebühren richtet sich nach dem angestrebten Abschluss und der Zahlungsweise (Überweisung/Bankeinzug, monatlich immer Bankeinzug).

<b>Studiengebühren</b>	<b>im Monat</b>	<b>im Semester</b>
Betriebswirt (VWA) - ohne Schwerpunkt	136,00 €	790,00 €
Betriebswirt (VWA) - mit Schwerpunkt (ab 4. Semester)	169,00 €	990,00 €
Kompakt- und Aufbaustudiengänge (4 und 3 Semester)	162,00 €	950,00 €
Bachelor (B. A.) - begleitend zum VWA-Studium	200,00 €	1.190,00 €
Bachelor (B. A.) - Anschlussbachelor	162,00 €	950,00 €

- Für die Praxisprojekte (2) + Wahlpflichtseminare (2) fallen je 200,00 € an.
- Wenn das Studium über die Regelstudienzeit hinaus verlängert wird, fallen die Gebühren auch für Folgesemester an.
- Zum Abschluss des Studiums werden einmalig Prüfungsgebühren fällig:  
Betreuung Diplomarbeit (mit Fachgespräch; 6-semesterige Studiengänge) 390,00 €  
Abschlussprüfungen (BWL, VWL und Recht; 6-semesterige Studiengänge) 190,00 €  
Betreuung Projektarbeit (mit Fachgespräch; 4-semesterige Studiengänge) 290,00 €  
Abschlussprüfung (Aufbaustudium; 3-semesterige Studiengänge) 140,00 €

Betreuung Bachelor-Thesis oder Zweitkorrektur (Anschlussbachelor)	390,00 €
Betreuung Diplomarbeit und Zweitkorrektur Thesis (Doppel-Abschluss)	500,00 €

In den Studiengebühren sind alle Kosten der Bereitstellung und Vervielfältigung der Begleitunterlagen sowie die Teilnahme an Klausuren eingeschlossen. Zusatzkosten entstehen lediglich im Bachelor-Programm, wenn einzelne Leistungen nicht im ersten bzw. zweiten Anlauf erbracht werden konnten (Anhang A2, Nr. 4).

### Förderung

- Über die Förderung der beruflichen Fortbildung informiert die Arbeitsagentur.
- **Qualifizierungsscheck**
- **Bildungsgutschein:** Im Rahmen der beruflichen Weiterbildung können die Agenturen für Arbeit bei Vorliegen der Förderungsvoraussetzungen Bildungsgutscheine für zuvor individuell festgestellte Bildungsbedarfe aushändigen.
- Die **Bildungsprämie des BMBF** richtet sich an Erwerbstätige und Berufsrückkehrer/innen. Weitere Informationen: [www.bildungspraemie.info](http://www.bildungspraemie.info).
- Die Aufwendungen für das VWA-Studium werden als abzugsfähige **Werbungskosten** bei der Berechnung der Lohn- und Einkommensteuer anerkannt, soweit sie nicht vom Arbeitgeber oder Dritten getragen werden.
- Junge Studierende können durch die „**Begabtenförderung Berufliche Bildung**“ gefördert werden. Auskünfte erteilt die IHK Wiesbaden.

## 10. Gaststudium – 11. Zertifikat – 12. MBA-Studium

---

### 10. Gaststudium

Berufstätige, die ihr Wissen auf ganz speziellen Fachgebieten erweitern oder auf den aktuellen Stand bringen wollen, können einzelne Lehrveranstaltungsreihen als Gasthörer(in) besuchen und die Klausur mitschreiben. Wenn später ein reguläres VWA-Studium aufgenommen wird, werden die bereits gezahlten Gebühren und die erreichten Leistungen angerechnet. Die Studiengebühr beträgt je nach Stundenzahl 190,00 €/240,00 €/310,00 € je Lehrveranstaltungsreihe. Gerne stellen wir ein Zertifikat über die im Gaststudium besuchten Veranstaltungen aus.

Für die Anmeldung zum Gaststudium steht auf Anfrage bzw. im Internet ein eigenes Formular zur Verfügung, auf dem alle Lehrveranstaltungen aufgeführt werden, die im Gaststudium belegt werden können. Die Plätze werden nach Verfügbarkeit vergeben. Sie erhalten mit der Bestätigung die genauen Termine der einzelnen Vorlesungen.

### 11. Erwerb eines Zertifikates

Die VWA bietet auch eine Möglichkeit zum Erwerb eines Zertifikates in Teilbereichen des Lehrprogrammes.

Mit der erfolgreichen Teilnahme und dem Erreichen der Mindestcredits eines Schwerpunktfaches kann eine spezielle Qualifikation erworben werden, die als praxisbezogene Vorbereitung auf Beruf und Karriere dient. Diese kann als Ergänzung zum staatlichen Abschluss „Bachelor of Arts“ oder als eigenständiges Zertifikat überreicht werden.

### 12. MBA-Studiengänge

Erfolgreichen Absolvent(inn)en des Bachelor-Studienganges einer VWA steht die Möglichkeit offen, den internationalen Abschluss MBA (Master of Business Administration) zu erwerben.

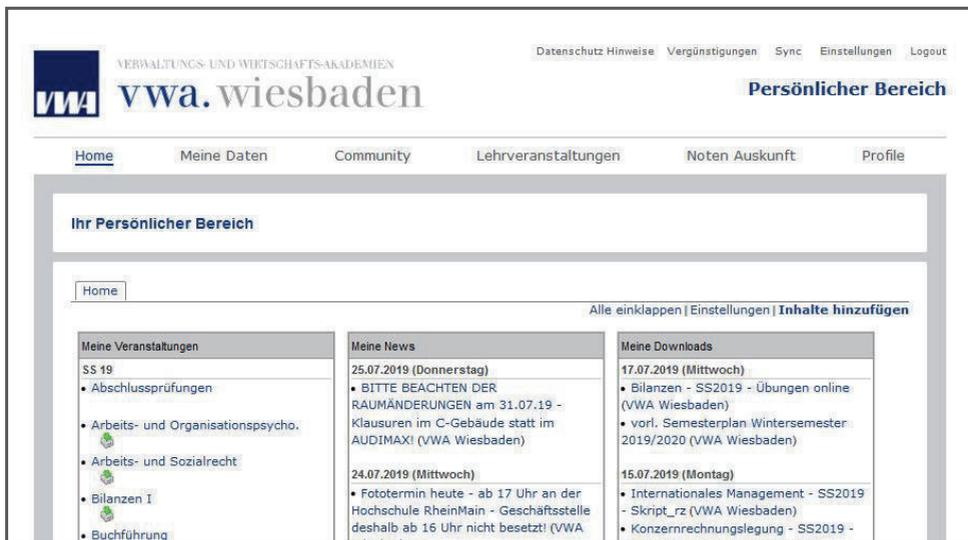
Aber auch direkt nach dem Abschluss Betriebswirt (VWA) ist ein Einstieg in MBA Programme möglich geworden. Erfolgreiche VWA-Absolventinnen und -Absolventen zählen regelmäßig zu den Bewerbern, die durch das BWL-Abendstudium optimal auf die entsprechenden Eignungsprüfungen vorbereitet sind. Das renommierte Executive MBA Programm der Johannes Gutenberg-Universität Mainz nimmt Berufstätige auch ohne einen ersten Hochschulabschluss in das Aufnahmeverfahren auf, wenn die für ein MBA-Studium geforderten Eigenschaften und Fähigkeiten durch einen gesonderten Eignungstest nachgewiesen werden. Informationen zum MBA-Studium unter:

[https://www.vwa-wiesbaden.de/wps/vwa/home/vwa-wi/mba\\_studium\\_vwa\\_wiesbaden](https://www.vwa-wiesbaden.de/wps/vwa/home/vwa-wi/mba_studium_vwa_wiesbaden)

# 13. Service-Portal im Internet

## www.vwa-wiesbaden.de

Das Studium an der VWA Wiesbaden ist ein Präsenzstudium. Sie erhalten gedruckte Skripte zu allen Lehrveranstaltungen. Das Internet-Portal spielt aber eine entscheidende Rolle bei der Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen, für den Austausch der Studierenden und Ehemaligen untereinander sowie den Kontakt mit den Dozentinnen und Dozenten und Ihren Ansprechpartner(inne)n in den Geschäftsstellen.



Nach dem Login im Persönlichen Bereich (kurz „PB“) erhalten alle Studierenden der VWA Wiesbaden Zugriff auf die folgenden Funktion ([login.vwa-wiesbaden.de](http://login.vwa-wiesbaden.de)):

- **Community-Funktionen:** Usersuche nach Namen oder anderen Kriterien, z. B. den Mithörern von einzelnen Lehrveranstaltungen.
- **Downloads:** Alle Unterlagen zu den Vorlesungen der VWA Wiesbaden, Musterklausuren, Merkblätter ([download.vwa-wiesbaden.de](http://download.vwa-wiesbaden.de)).
- **Foren:** Fachforen für den Austausch, immer gefüllt mit nützlichen Hinweisen der Studierenden zu allen Fragen rund um das Studium.
- **News:** Mitteilungen der Geschäftsstellen, u.a. über neue Klausurergebnisse und Verschiebungen von Räumen und Terminen.
- **Online-Notenauskunft:** Zugriff auf die persönlichen Ergebnisse aller Klausuren über die Seite [noten.vwa-wiesbaden.de](http://noten.vwa-wiesbaden.de).

Die Termine der Lehrveranstaltungen stehen in einem Online-Kalender unter [termine.vwa-wiesbaden.de](http://termine.vwa-wiesbaden.de) im ical/ics-Format bereit und können direkt in andere Kalender übernommen werden (MS-Outlook, Google-Kalender, Thunderbird, Apple- und Android-Smartphones). Die Kalender werden dort bei Terminänderungen durch die VWA über die online-Verbindung automatisch aktualisiert.

# Antrag auf Zulassung zum Studium

an der Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Wiesbaden e. V.

A1



Ich beantrage unter Anerkennung der umseitigen Geschäftsbedingungen die Zulassung zum Studium an der VWA Wiesbaden. Hinweis: Für die Teilnahme an den Bachelor-Studiengängen wird ein zusätzlicher Dienstleistungsvertrag geschlossen.

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Studiengang.....        | <input type="checkbox"/> Beginn Wintersem. 2021/2022 |
| <input type="checkbox"/> Kompaktstudiengang..... | <input type="checkbox"/> Beginn Sommersemester 2022  |
| <input type="checkbox"/> Aufbaustudiengang.....  | <input type="checkbox"/> Beginn Wintersem. 2022/2023 |

Familienname.....	Name.....
Geburtsdatum.....	Geburtsort.....
Straße/Hausnummer.....	
Postleitzahl.....	Wohnort.....
Telefon privat.....	Telefon dienstlich.....
Telefon mobil.....	E-Mail.....

## Wie sind Sie auf die VWA Wiesbaden und unser Studienangebot aufmerksam geworden? (Mehrfachnennung möglich)

- |   |  |  |
|---|--|--|
| <input type="checkbox"/> Bekannte/Verwandte | <input type="checkbox"/> Arbeitgeber                         | <input type="checkbox"/> Sonstiges _____ |
| <input type="checkbox"/> Werbung            | <input type="checkbox"/> Internet (Homepage, XING, Facebook) | _____                                    |

Vorbildung und beruflicher Werdegang (Zutreffendes markieren):

- Schulabschluss**       Hauptschulabschluss       Mittlere Reife  
                                  Fachhochschulreife       Hochschulreife
- Studium**      Abschluss: .....
- Berufsausbildung**       abgeschlossene Berufsausbildung  
                                  abgeschlossener Ausbildungsvertrag
- Berufspraxis**      (1) (2) (3) (3+) Berufsjahre

- Zahlungsweise**       Die Semestergebühr wird vor Semesterbeginn überwiesen.  
                                  Teilnahme Bankeinzug (Einzugsermächtigung auf Rückseite)
- Versicherung**       Versicherung über Berufsgenossenschaft über Arbeitgeber  
                                  Keine Versicherung über Berufsgenossenschaft vorhanden

**Datum:** \_\_\_\_\_ **Unterschrift:** \_\_\_\_\_

Bitte einen tabellarischen Lebenslauf und die entsprechenden Nachweise (Berufsausbildung, Studium etc.) beifügen. Das Passbild parallel an info@vwa-wiesbaden.de senden.

## Einwilligung zur Erhebung, Verarbeitung und Sicherung Ihrer personenbezogenen Daten

Ich hab die Datenschutzhinweise (siehe Rückseite) gelesen und verstanden und bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Speicherung meiner personenbezogenen Daten zu den vorgesehenen Zwecken einverstanden.

**Datum:** \_\_\_\_\_ **Unterschrift:** \_\_\_\_\_

# Antrag auf Zulassung - Geschäftsbedingungen

---

## Studiengebühren

Kurzfassung Gebührenordnung: In den 6-semestrigen Studiengängen ohne Schwerpunkt betragen die Studiengebühren 790,00 € pro Semester (monatl. 136,00 € im Bankeinzug), mit Schwerpunkt werden ab dem 4. Semester Semestergebühren von 990,00 € erhoben (monatl. 169,00 € im Bankeinzug). In allen 3- und 4-semestrigen Aufbau- bzw. Kompaktstudiengängen betragen sie 950,00 € pro Semester (monatl. 162,00 € im Bankeinzug). Zum Abschluss des Studiums werden - je nach Studiengang - Prüfungsgebühren zwischen 140,00 € und 580,00 € fällig.

Die Semestergebühr ist spätestens bis zum Beginn eines jeden Semesters auf das Konto mit der IBAN DE55 5109 0000 0000 1096 06 bei der Wiesbadener Volksbank (WIBADE5WXXX) einzuzahlen. Alternativ erfolgt die Teilnahme am SEPA-Bankeinzugsverfahren. Ist die Teilnahme an den Lehrveranstaltungen nachgewiesen unverschuldet nicht möglich, kann in Härtefällen die Semestergebühr auf Antrag bis zu 80 % erlassen werden.

## Abmeldung oder Änderungen

Meldet sich ein Teilnehmer spätestens bis 6 Wochen vor Beginn eines Studienganges ab, wird eine Bearbeitungsgebühr von 75,00 € erhoben. Die Kündigung bzw. Unterbrechung eines laufenden VWA-Studiums („Urlaubssemester“) ist jeweils zum Ende eines Semesters möglich, wenn dies der Akademie spätestens bis 6 Wochen vor Beginn des Folgesemesters schriftlich mitgeteilt wurde. An- und Abmeldungen, Studienunterbrechungen, Kündigungen und sonstige Änderungswünsche bedürfen grundsätzlich der Schriftform. Mündliche Absprachen haben keine Rechtswirksamkeit.

## Programm- und Terminänderungen

Änderungen im Lehrprogramm einzelner Studiengänge (vgl. Handbuch, Seite 10) sowie die Terminverlegung angekündigter Lehrveranstaltungen bleiben der VWA Wiesbaden vorbehalten. Die Akademie geht bei kurzfristigen Änderungen davon aus, dass die Studierenden den Newsletter abonniert haben und per E-Mail erreichbar sind.

## Datenerhebung

Die VWA Wiesbaden erhebt personenbezogene Daten von Ihnen, verarbeitet und nutzt sie, um die vertraglichen Pflichten nach Art. 6 Abs. 1b DSGVO erfüllen zu können. Genauere Informationen und Ihre damit verbundenen Rechte entnehmen Sie bitte den Datenschutzhinweisen auf unserer Website im Downloadbereich.

## Einzugsermächtigung

---

Hiermit ermächtige ich den Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Wiesbaden e.V., die von mir zu entrichtenden Gebühren zu Lasten meines Girokontos einzuziehen.

Kontoinhaber (Name, Vorname): .....

monatliche Ratenzahlung

BIC

ein Betrag jeweils zu Semesterbeginn

IBAN

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Zwischen Herrn / Frau

Familienname.....

Vorname.....

Geburtsdatum..... Geburtsort.....

Straße/Hausnummer.....

Postleitzahl..... Wohnort.....

Telefon privat..... Telefon dienstlich.....

Telefon mobil..... E-Mail.....

und der Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Wiesbaden e.V., Friedrichstraße 5, 65185 Wiesbaden (im folgenden „Akademie“) wird folgender Vertrag geschlossen:

**1. Der/die Student/-in beteiligt sich** an dem in Kooperation mit der Fachhochschule Südwestfalen (FH SWF) und der VWA Rhein-Neckar eingerichteten 7-semesterigen berufsbegleitenden Studiengang zum Erwerb des Bachelor of Arts in Betriebswirtschaft.

**2. Der/die Student/-in erbringt folgende Nachweise:**

- Lebenslauf
- Abschlusszeugnis über die Mittlere Reife, Fachhochschulreife bzw. Allgemeine Hochschulreife, Abschlusszeugnis der Berufsschule
- Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung und
- Zeugnisse der bisherigen Arbeitgeber über die jeweiligen Tätigkeiten

Hinweis: Diese Nachweise sind bei der VWA einzureichen, für die Immatrikulation an der FH SWF gelten andere Nachweispflichten.

**3. Kurzfassung Gebührenordnung:** Die Immatrikulationsgebühr beträgt zwischen 300 € + 1.300 €. Die Studiengebühren betragen 1.190 € pro Semester oder 200 € monatlich im Bankeinzugsverfahren (6 Monatsraten pro Semester). Darin sind die Studiengebühren für den Betriebswirt (VWA) - ohne Studienschwerpunkt - enthalten. Für die Praxisprojekte und Wahlpflichtseminare fallen Gebühren von je 200 € und für die Betreuung der Bachelor-Thesis 390 € an.

**4. Nicht mitgeschriebene bzw. nicht bestandene Klausuren** können einmal im laufenden Studiengang kostenfrei an einem von der Akademie bestimmten Nachtermin geschrieben bzw. wiederholt werden. In diesem Fall kann eine mündliche Prüfung an die Stelle der Klausur treten. Wird die Klausur oder mündliche Prüfung bei dem kostenfreien Nachtermin nicht bestanden bzw. der Termin nicht wahrgenommen, wird für jeden weiteren Nach- bzw. Wiederholungstermin eine Gebühr i.H.v. 90 € erhoben.

Im Wiederholungsfall von Wahlpflichtseminaren wird eine Gebühr 200 € pro nicht bestandenem Seminar erhoben. Die Wahlpflichtseminare können im folgenden Studienjahrgang wiederholt werden. Die Wiederholungsgebühr für Praxismodule beträgt 200,00 € pro nicht bestandenem Modul.

**5. Bei Zahlungsverzug** erfolgt die erste Erinnerung durch die VWA kostenfrei, die folgenden Mahnungen bzw. Kosten des Forderungseinzuges werden über Creditreform abgerechnet. Verspätete Zahlungen können neben der Erhebung von Mahngebühren auch dazu führen, dass Klausuren oder andere Arbeiten nicht korrigiert bzw. deren Ergebnisse nicht veröffentlicht werden. Rücklastschriften werden mit zurzeit 9,00 € berechnet.

**6. Eine Abmeldung vom Bachelor-Studiengang** ist bis 6 Wochen vor dem jeweiligen Semesterbeginn in schriftlicher Form möglich. Die Immatrikulationsgebühr wird jedoch nicht zurückerstattet. Ohne Abmeldung erfolgt nach Ablauf dieser Frist eine automatische Aufnahme in das nächste Semester, sofern die Voraussetzungen erfüllt werden.

Studierende, die das Studium nicht aufnehmen oder aus irgendwelchen (vertretbaren oder nicht vertretbaren) Gründen die Vorlesungen nicht regelmäßig besuchen oder ausscheiden, haben grundsätzlich keinen Anspruch auf Rückerstattung oder Erlass der Gebühren. Sie verpflichten sich zur Zahlung des vollen Entgelts.

Wenn das Studium über die Regelstudienzeit hinaus verlängert wird, fallen die Gebühren auch für Folgesemester an.

Der Weiterbildungsstudiengang Betriebswirt/-in (VWA) kann nach Abmeldung vom begleitenden Bachelor of Arts ohne Einschränkung weitergeführt werden.

**7. Die Akademie verpflichtet sich**, die Lehrveranstaltungen nach Maßgabe des Stoffverteilungsplanes für den begleitenden Bachelor of Arts durchzuführen. Einzelheiten regelt die Prüfungsordnung der Fachhochschule Südwestfalen ([download.vwa-wiesbaden.de](http://download.vwa-wiesbaden.de)).

**8. Der/die Student/-in willigt ein**, dass die eingereichten Dokumente an Dritte übermittelt werden. Die Akademie verpflichtet sich im Gegenzug, sämtliche Informationen und Dokumente lediglich in dem für die ordnungsgemäße Durchführung des Studiums erforderlichen Rahmen zu erfassen, speichern oder weiterzugeben.

Genauere Informationen und Ihre damit verbundenen Rechte entnehmen Sie bitte den Datenschutzhinweisen auf unserer Website im Downloadbereich.

**9. Der/die Student/-in ist verpflichtet**, der Fachhochschule Südwestfalen die notwendigen Daten und erforderlichen Unterlagen in der festgesetzten Frist über die Online-Einschreibung zur Verfügung zu stellen. Verspätete Einschreibungen (bis 10 Tage nach Ablauf der Einschreibungsfrist) werden mit 100,00 € in Rechnung gestellt. Termine und Zugangsdaten werden dazu rechtzeitig nach der Anmeldung zur Verfügung gestellt.

**Zahlungsweise**  Die Semestergebühr wird vor Semesterbeginn überwiesen.  
 Teilnahme Bankeinzug (Einzugsermächtigung liegt vor)

**Datum:** \_\_\_\_\_ **Unterschrift:** \_\_\_\_\_

# Lageplan VWA Wiesbaden und Studienorte

Adressen: siehe Seite 45. Die Seite [anfahrt.vwa-wiesbaden.de](http://anfahrt.vwa-wiesbaden.de) ergänzt den Lageplan um Hinweise zu den Parkmöglichkeiten und die Anreise mit Bus und Bahn. Das Angebot an Parkplätzen im beschränkten Hof (IHK-Weiterbildungscampus) ist begrenzt. Parkplätze können dort nur an Kurzzeitparker und nach vorheriger Absprache genutzt werden.

